MOPPELKOTZ

Punkrock Fanzine

Nr.2

INTERVIEWS

MIT Daily Terror & ANTIKÖRPER

DIE SCHWARZEN SCHAFE

Live in Switzerland

Live LP mit Aufnahmen Ihrer Europa Tour 1991
(erscheint ca. April Mai)

P 10 Schimmelbrot Optimale Harte Split LP (2 x Schweinegeiler Deutschpunk lim. 500 grünes Vinyl)

P 11 V.A. Es geht auch anders CDR-Sampler (Opt. Harte, Inkomplex, Ungunst, Irrenoffensive u.a.)

P 12 LAK - Lust auf Kunst LP (melodischer deutscher Punk lim. 500 rotes Vinyl)

Fordert meine Mailorderliste an! (1,10 Rückporto)

PALM
Thomas Palmowski
Theodor-Körner-Str. 35a
41515 Grevenbroich

VORWORT

VOR WUT!!!!!!!!!!!!!!!!!

Liebe Punx & Punketten,

Liebe Skins & Renees,

Lieber sonstiger Normalpöbel,
die zweite Ausgabe des MOPPELKOTZ ist vollbracht und ihr haltet sie nun in den Händen! Das ganze hat sich doch glatt um 2 Monate verzögert (ursprünglich sollte die Zweitausgabe ja schon im Dezember erscheinen), trotzdem denke ich, dass ich diesmal ein ganz fittes Heftchen zusammenbekommen habe. Zur ersten Ausgabe hat sich hier einiges geändert. In meiner Debutnummer hatte ich ja wirklich noch einige Tritte in´s Fettnäpfchen drin, die ihr heute warscheinlich nie wieder an dieser Stelle finden würdet. Zum einen war das die Anzeige von SCUMFUCK. Im nachhinein hab ich herausbekommen, dass dieser Versand immernoch recht rechtslustige Fanzines (RIPPER, LOKALPATRIOT, INSANE & PROUD, FRANKOMANIA, TOLLSCHOCK) im Vertrieb hat, sich nicht zu schade ist mit dem allseits bekannten Label DIM RECORDS zu tauschen, und dessen ausländische (da versteht man ja die Texte nicht) RAC – Bands wie MIDGARDS SÖNER (von denen haben sie sogar eine Platte im Vertrieb, auf deren Cover ein Punk abgebildet ist, desssen Iro in den Farben der Reichskriegsflagge gefärbt ist – und sie schreiben dazu noch: die Coveraufmachung ist genial!) oder STEELCAPPED STRENGHT zu vertickern. Der Bericht vom KAMPFZONE (ganz üble patriotische DIM - Band aus, Sachsen Anhalt, welche keinen Hehl daraus macht, dass sie vor „Sieg Heil" – gröhlendem Publikum ihr Set runterspielt und Songtitel wie „Söhne des Volkes" oder „Deutsche Skins" hat) – Andreas in der aktuellen SF Liste hat dann endgültig das Fass zum überlaufen gebracht. Wenn ich dann dort Sätze lese, wie „Wir haben vor rechten Skins gespielt.", „Wir bekommen heute noch Einladungen aus der rechten Ecke.", oder „Wir haben Kontakte zu rechten Skins. Insofern es keine Idioten oder sinnlose Schläger sind, haben wir damit keine Probleme.", dann hat das meine Toleranzgrenze endgültig überschritten. Ein Fanzine, dass einen derartigen Bericht abdruckt und auch eine solche Band gut findet und verkauft ist für mich keinen Deut besser als der Verfasser des Berichtes / die Band selbst. Konsequenterweise hab ich, wie schon gesagt, die SCUMFUCK – Anzeige aus meinem Heft rausgeworfen. Fuck Off!!!!! Der zweite Knackepunkt war das Interview mit den VERLORENEN JUNGS. Wessen Freund deren Drummer Bernd ist, hab ich herausgefunden, als ich mir die Grußliste der neuen RABAUKEN CD durchgelesen hab. Wenn ich dann dort Namen, wie STARKSTROM (ganz eindeutige Faschoband, welche auf dem „Endstufe – Label Hanse Records" eine Platte gemacht hat und auch auf „so tollen" RAC – Samplern, wie „Skinhead Rock N´ Roll" zusammen mit Bands, wie „Endstufe"," die weissen Riesen" und „Spreegeschwader" vertreten ist), TRABIREITER, ROIALS oder ULTIMA THULE lese, dann will ich mit derart rechtsoffenem Abschaum nichts zu tun haben! Die V.J. spielen ja auch noch oft mit Bands, wie CROP NR.1 (DIM – Band), ROIALS (auch ´ne DIM – Band) oder TRABIREITER zusammen. Nee, vielen Dank! Nix mehr für mich!!!!

Das soll jetzt natürlich nicht heissen, dass ihr nix mehr für meine kahlgeschorenen Freunde im Heft habe. Wieso sollte ich auch es gibt in der Ecke ja immer noch genügend korrekte Bands, Labels und vor allem Leute. Ich werde jedoch in Zukunft in dieser Hinsicht etwas vorsichtiger sein. Wie stand es doch neulich im STUPID OVER YOU geschrieben: „Der Justin distanziert sich glasklar von Rechtsrock und Toleranz gegenüber Faschos in der Oi! – Szene!" Ja, und genau das tue ich, und nix anderes!!! NAZIS RAUS! und ´ne ganze Ecke geändert habe. Soviel dazu. Insofern kann ich sagen, dass ich mich, was das anbetrifft, um ´ne ganze Ecke geändert habe.

Wann das näxte MOPPELKOTZ erscheinen wird, weiss ich noch nicht, jedenfalls bring ich´s erst raus, wenn ich´s fertig hab! Ach ja, nochmal was in eigener Sache: Ab der nächsten Nummer werden hier KEINE CD´s mehr besprochen. Das MK soll nicht zum Müllplatz für digitale, handtellelgroße Plastikscheiben werden und CD´s sind für mich nun mal stumpfe 08 / 15 – Scheisse mit 0% Punkrockfaktor. Vinyl und sonst nix! Alles kapiert? Labels und sonstige Promozeuxverschicker: Bitte merkt euch das!!!!!!!!!!!!!! Ausserdem wird es ab der näxten Nummer auch soetwas wie ´ne kleine Anzeigenpreisliste geben. Ihr habt dann auch die Möglichkeit, halbseitige und viertelsaitige Anzeigen zu schalten. Die Preise werden immernoch (im Gegensatz zu vielen anderen Fanzines) mehr als fair und billig bleiben! Ich verabschiede mich hiermit mit dem Satz

„ UNPOLITISCH MACHT HIRNTOD"

von Euch,

gehabt Euch wohl Bis zum näxten mal!!!

Justin

Justin Teubner
Im Steinkamp 6 A
31319 Sehnde
Tel. 0 51 32 / 9 39 77

BLOODSUCKER #1
[...]fangen wir gleich mal mit dem MOPPELKOTZ [...] schneite hier so rein und ihr könnts bei Justin Teubner, Im Steinkamp 6 A, 31319 Sehnde bestellen. Ist halt ne erstausgebe und es gibt noch viel zu tun . Das layout kann man nu wirklich besser machen und die fotos sind auch nicht so der brüller. Ansonsten gibts im heft ein inti mit den verlorenen jungs, konzi berichte, ein paar gedanken , reviews und eine bandvorstellung. Ja das wars eigentlich schon. Ist schnell durch und soooo interressant ist es auch nicht. Und wer sich noch wundert wenn auf einem daily terror die rechten arme hoch gehen weiß ich auch nicht.

Moppelkotz Nr.1
(Justin Teubner, Im Steinkamp 6A, 31319 Sehnde, A5, 36 Seiten, 2,-bis3,-DM)
Punk/Oi!-Zine steht auf dieser Debutnummer vorne drauf und im Inhalt gibt es auch tatsächlich etwas übba beide Musikrichtungen zu schmökern. Verlorene Jungs-Inti, Überflüssig-Bandvorstellung und den Rest ergänzen Konzertberichte und Reviews. Der Justin distanziert sich glasklar von Rechtsrock und Toleranz gegenüber Faschos in der Oi!-Szene und hat damit seine Sache für's erste Mal recht anständig gemeistert. Laßt uns das MK im Auge behalten. Bachus
STUPID OVER YOU #7

PANKER-KNACKER #5
MOPPELKOTZ #1
A5er,36 S.,2DM
Justin Teubner, im Steinkamp 6A, 31319 Sehnde)
Oh Gott!!! Das Vorwort is schonmal ne hingeschleimte Dankrede, dann folgen 3 stinklangweilige Konzertberichte, dann so ein Dingens über das Haus Mainusch, bekannt seit nem halben Jahr aus dem Plastic Bomb und noch nicht mal selbst verfaßt, dann wieder nen Konzibericht von ner Partei die der gute Tschasstin gar nicht mag, ein halbwegs im Ansatz leicht lustiges Inti mit Zoni, dann wird Versucht um 4 oder 5 überflüssigen Buchstaben etwas Anspruch hineinzubringen. Der Höhepunkt der Peinlichkeit is das PB als Autonomen-Bildzeitungsblättchen zu verunglimpfen. Manche Leute sollten sich echt mal dazu durchringen bei nem guten Zine mitzuschreiben und all ihr nicht vorhandenes Potential in einen Artikel stecken. Vielleicht kommt bei dem dann was raus. Aber sowas ... ne danke. (Opa Knack)

FREIBIER #5
MOPPELKOTZ #1
(2-3,-DM bei J.Teubner, Im Steinkamp 6a, 31319 Sehnde)
Lieber Justin, ich finde es schön, daß du mein Heft gut findest, bloß sach doch beim näxten Mal, warum. Eigentlich hättest du dir die Freibier-Review, wie viele andere auch, einfach schenken können, so nichtssagend sind sie. Deine Debütnummer hat leider aber noch ein paar Schwächen:
LAYOUT?!Auf 34 A5-Seiten lieferst du uns Lesern 10 volle Seiten zum Teil mit 50 % weißem Rand. Den restlichen Inhalt hätte man auch gut und gerne auf 10 Seiten bekommen.
PREIS?! Dafür willst du Geld? Und dann auch noch "2-3,- DM (je nachdem wo man es kauft)"? HAHA
INTERVIEWS?! Der Versuch mit den Verlorenen Jungs ist wirklich gelungen, selten habe ich so gelacht. Der Zonie hat dich bis auf die Knochen blamiert und du druckst das noch?! Kompliment, du hast Humor.
Für den unwissenden Leser sei erklärt, daß das Moppelkotz anarchistisch (ob er den Begriff auch erklären kann???) und nur zu 99% PC, denn man vergißt das Feiern ja nicht (aha). Bei den VJ bekommt man dann zu lesen: Links is nich schlimm, nur rechts ist schlimm. Auf Zonies irritierte Anfrage bzgl. der qualifizierten Bemerkung kommt die Erklärung: Weil ich die rechte Einstellung schlichtweg für Schwachsinn halte. Justin, du bist ein spießiger A.M.-Punk mit dem politischen Horizont eines 12-jährigen. TS

MOPPELKOTZ # 1
(Justin Teubner, Im Steinkamp 6a, 31319 Sehnde. 36x A5 / 2,- + Porto)
Lieber Justin! 2 Dinge mal vorab. Leider hatte ich dein Heft verlegt & irgendwie sind deine Kleinanzeigen verschwunden. Ist keine Absicht, aber solche Sachen passieren halt mal in unserem Chaos. 2) Ist es mir persönlich SCHEISSEGAL was du über Heft schreibst. Deine Entschuldigung in deinem Brief ist also VOLLKOMMEN FEHL AM PLATZ. Kommen wir jedoch zu diesem Oi! / Punkheft. Hier wird soooo verschwenderisch gelayoutet, das hätte man gut auf 20 Seiten packen können. Interviewt werden nur die VERLORENEN JUNGS & das in GROTTENSCHLECHTER Form. Das Interview hat leider ABSOLUT KEINE Aussage & ist folgedessen ÜBERFLÜSSIG. Desweiteren halt die üblichen Reviews, ein paar Gigberichte & ein Artikel über Nazidreck, bzw. , United, der mehr als oberflächlich ist. Insgesamt eine typische Erstausgabe mit den üblichen Fehlern. Gute Ansätze sind vorhanden, aber noch mehr als ausbaufähig. FRANK
PLASTIC BOMB #28

FORCE ATTACK – ATTACKE '99

30. – 31.7. 99 Behnkenhagen bei Rostock

In Behnkenhagen angekommen parkte, nicht weit weg vom Veranstaltungsgelände: Ein riesiges Bullenaufgebot. Ich wurde erstma von oben bis unten kontrolliert, sogar in mein Portemonnaie wollte der Bulle glotzen. Da war das Fass echt übergelaufen! FUCK OFF, Arschkrampen! Dann endlich drinne, und auf dem Zeltplatz war ersma nix los, und Zelt aufbauen war angesagt. Dann ging es daran, das Festivalgelände zu erkundigen. Dort war auch noch nix los, nicht mal was zu Futtern gab es, und so war am ersten Tag eigentlich garnix mehr los. Halt, Nein! – Natürlich war was los: Der Rettungshubschrauber musste landen! Ein Sechzehnjähriger (ups, so alt bin ich ja auch) hatte eine Flasche Appelkorn ganz auf einmal geleert, und hatte sich wahrscheinlich eine Alkoholvergiftung eingefangen. Der Kerl war dem Tod scheinbar näher, als dem Leben, hat das ganze aber letztendlich doch überlebt. Die erste Nacht hab ich im Auto verbracht, wo es arschkalt war, und ich fast erfroren wär. Zusätzlich schrammelte sich noch die halbe Nacht so 'ne Tüpe mit 'ner Wandergitarre ein fürchterliches Geschrammel ab. Kein Auge zugedrückt, also!

Am nächten Morgen bin ich schon um 5 Uhr aufgestanden, so kalt war es, und erstma wat auf'n hohlen Zahn frühstücken gegangen. Später in Behnkenhagen, im Supermarkt, kriegten erstmal so'n paar Oppas nen Schock, als plötzlich ein riesen Pulk, bestehend aus mindestens 15 Punkern reinkam. Dann den ganzen Vormittag rumgehangen, und gewartet, dass endlich wat passiert. Um 4 Uhr gings dann los. Anstatt den ROTEN RÜBEN, machten, wie letztes Jahr, TONNENSTURZ den Anfang. Diesmal allerdings nicht auf der Zeltbühne, sondern auf der Hauptbühne. TONNENSTURZ waren gut, wie immer, und spielten ein Set, das zu gefallen schien. Scheinbar nicht nur mir! Das Publikum feuerte Schlagzeuger Friedemann ständig an, schneller zu spielen, und auch Bassist Mutz gackerte sich, wie immer einen ab. Klasse Band!!! DOG FOOD FIVE spielten nicht. Sind warscheinlich nicht durch die Scheiss – Bullenstation gekommen. Schade eigentlich, denn ich hatte die Band letztes Jahr ja schon mal live gesehen, und fand sie echt gut! Na ja, egal halt. Was will man da schon machen? Die BEATSTEAKS auffer Hauptbühne waren Scheisse, also blieb mir etwas Zeit, den Plattenstand zu durchwühlen und dort das MOPPELKOTZ in Kommission zu geben.

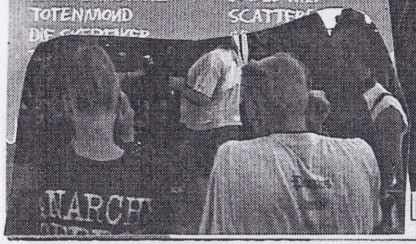
Dann, als näxtes, spielten auf der Zeltbühne, die grauenhaften KOLPORTEURE, aus Berlin. Ich konnte sie mir nicht lange geben, so schlecht waren sie mal wieder. Von den SPECIAL GUESTS, die im Anschluss auf der Hauptbühne spielten kriegte ich nicht viel mit.

Dann als näxtes spielten auf der Zeltbühne die mächtigen RASTA KNAST. Klasse! Von vorne bis hinten geiler Gig. Das Zelt war gerammelt voll, und es wurde gepogt bis zum Umfallen. Ich stand ziemlich weit vorne, und wurde ständig rumgeschubst und rumgedrückt, war mir aber scheissegal! HöhNIE, Martin, Konrad und Eric gaben alles und spielten alte, sowie neue Songs. Live reinziehen, Lohnt!!! Nach RASTA KNAST spielten LETZTE INSTANZ, eine Gothic – Band, die, wegen ihrer guten Bühnenshow, ausnahmsweise zu gefallen wies. Ging okay. Danach ginget allerdings überhaupt nicht mehr okay, denn dann spielten die grottenschlechten TOTENMOND. Zwei Minuten, ich glaube länger hab ich mir die nicht reingezogen, so schlecht waren die. Also gabs mal wieder ne kurze Zeit zum trinken und Platten einkaufen.

die „mächtigen" RASTA KNAST

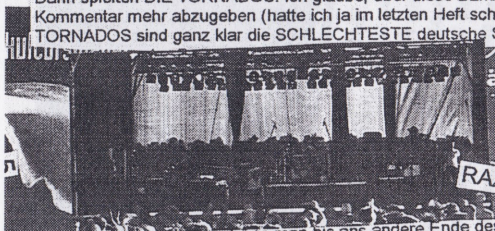
Darauffolgend war die Schonzeit allerdings vorbei, denn DIE SKEPTIKER wollte ich auf keinen Fall verpassen. Diese waren schon dabei, auf der Hauptbühne ihren Kram aufzubauen. Kurz danach legten sie auch schon los, DIE SKEPTIKER. Die Band knallte neue als auch alte, geniale Songs, wie „Titania", „Stahlvogelkrieger" oder „Deutschland, halts Maul" ins Publikum, zu denen Sänger Eugen B., wie immer Hochleistung brachte. Dann platzte allerdings im waren Sinne des Wortes eine Bombe: Irgendwelche Hurensöhne, die unterm Publikum waren, warfen GLASFLASCHEN nach den SKEPTIKERN. Bassist Henning rastete deswegen fast aus. Ich konnte ihm nur zustimmen. Wenn Euch verdammten Arschfickern die Band nicht gefällt, dann verpisst Euch doch! Wegen Euch Pennern können solche Festivals dann bald noch weniger stattfinden. FICKT EUCH! Ich find die Band jedenfalls genial, und das waren sie auch an diesem Abend wieder. Eugen B. ist immerhin Staatsfeind Nr.1 unserer Republik. Nach diesem, etwas Ernsten wurde es dann doch wieder lustiger (muss ja auch mal sein), denn auf der Zeltbühne spielte die TERRORGRUPPE. Diese gab alles, und brachte das Zelt zum kochen. Sänger Archie zog sich diesmal leider nicht aus, trotzdem war die Band goil! Von DRITTE WAHL, die als näxtes spielten zog ich mir nur die ersten 6 Lieder rein, und ging dann in die Heia. Das, was ich an diesem Abend von denen gehört habe war aber echt okay, und auch DRITTE WAHL mussten sich mit Glasflaschen bombardieren lassen.

Crashpreis: 40,- DM zzgl. VK+Versand-Geb.



Tickets: Fon (0381) 491 79 79 • Fax 491 79 11
Pressezentrum Rostock • Kröpeliner Str. 26 • 18055 Rostock

Am näxten morgen wurde ersma ein kurzer Abstecher nach Rostock gemacht. Was ordentliches frühstücken. Das Frühstück bei dem Griechen auf dem Zeltplatz taugte nix, und war zudem auch noch schweinetoier. Der Grieche war sowieso ´ne ganz linke Socke, der die Becher immer nur dreiviertelvoll machte. Schweinehund!!!, Betrüger!!!!, Geld zurück!!!!. Das Frühstück in Rostock war jedenfalls ein „richtiges" Frühstück. Nach dem Frühstück machte ich erstma einen Abstecher auf eine öffentliche Toilette, meinen Mageninhalt entleeren. Ja, ja, so ist das nun mal! Auf einem Open Air Festival muss man sich dieses einteilen, denn die Dixis liefen ständig über. Als ich mich nach 10 Minuten im wahren Sinne des Wortes „ausgeschissen" hatte, ging´s zurück zum Zeltplatz, wo ich meine Zeit auch bis zum Nachmittag verbrachte. War ja eh nix mehr los. Diesmal ging es schon um 14.30 Uhr los. Die erste Band, DREADMAXX, fand ich nich besonders dolle. Von der darauffolgenden Band LOUSY bekam ich nicht viel mit. Dann spielten DIE TORNADOS. Ich glaube, über diese Band brauch ich wohl kein Kommentar mehr abzugeben (hatte ich ja im letzten Heft schon getan)! DIE TORNADOS sind ganz klar die SCHLECHTESTE deutsche Skaband. Den

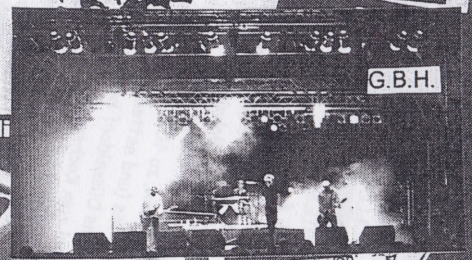


Wummerbass des Bassers hörte man bis ans andere Ende des Platzes, aber ansonsten hörte man wirklich garnix. Mehr brauch ich da, glaub ich, wohl nicht zu sagen. Die näxte Band, MAINPOINT, gefielen mir da doch schon besser. Guter Hardcore, der zu gefallen wies. Das Zelt war zwar relativ leer, mir gefiel die Band aber. Rundum gut! Dann spielten auf der Hauptbühne die ollen RAZZIA. Denen ihr Gig war verdammt geil. Es fehlte wirklich an nix. RAZZIA ist eh eine meiner Lieblingsbands. Checkt unbedingt denen ihre neue Platte an (mehr dazu bei den Plattenreviews). Ein bisschen gepogt wurde auch. Also, wenn RAZZIA mal bei Euch irgendwo inner Provinz spielen sollten: Geht unbedingt hin!!! Darrauffolgend war, auf der Zeltbühne, mit den COSMONKS so ´ne Heavy Metal Band am spielen. War ganz okay, die Mucke von denen, vom Hocker gehauen hattse mich allerdinx auch nicht. Von der näxten Band, BOILED KILT, bekam ich nicht besonders viel mit. Anstattdessen wühlte ich etwas im Plattenstand. Danach spielten dann aber SCATTERGUN, also war für mich wieder „auf der Matte stehen" angesagt. SCATTERGUN waren goil wie immer, und ich hab mir diesmal den kompletten Gig von denen reingezogen. Während des Gigs passierte einiges auf der Bühne. Irgendsonen Köter, der sich scheinbar verirrt hatte, rannte auf der Bühne herum.

Dies brachte SCATTERGUN dazu, den Song „Pittbull" zu spielen. Und so ´nen kleener Bengel tanzte auch die ganze Zeit auf der Bühne rum. Aber dazu später noch was. Nach SCATTERGUN spielten 44 LENINGRAD, eine russische Folkloreband. Ufta, Ufta, die konnten ja sogar Partisanenlieder, wie „Bella Ciao" spielen. Trotzdem waren die Scheisse. Vielen Leuten schienen die aber doch zu gefallen, denn vor der Bühne wurde ziemlich heftig gepogt. Mein Fall waren die aber, wie gesagt nicht, also spülte ich denen ihren, und den Auftritt der CRUSHING CASPARS mit Eistee runter. Dann ging es aber weiter, denn dann spielten G.B.H. aus England. Kult! Legende! Absolut geil! Die muss man gesehen haben! G.B.H. waren eindeutig die beste Band des ganzen Force Attacks. Ein Hit nach dem näxten bretterte ins massenpogende Publikum. Übrigenz: Der kleene Bengel, der vorhin schon bei SCATTERGUN auf der Bühne Kinderpogo veranstaltete, tänzelte bei G.B.H. schon wieder auf der Hauptbühne rum (frag mich nur, wie der da hochgekommen ist). G.B.H. wussten mit ihm allerdinx um einiges besser umzugehen, als SCATTERGUN. Der Sänger Veranstaltete mit ihm dort wilde Tanzorgien und führte richtige Debatten mit ihm. Sahne Band!! Als näxtes waren BAMBIX aus den

Unsere Nachbarn beim

„Bierdosenwettweitwerfen"



Niederlanden an der Reihe, die mich ehrlichgesagt etwas enttauschten. Was ich von denen auf Konsereve hab, hört sich zwar sehr geil an, doch was sie da für ´ne Liveshow ablieferten.....Schwach war das. Doch die Stimmung sollte sich wieder erhellen, denn als näxtes spielten DAILY TERROR. Auf wackeligen Beinen, so müde war ich schon, hab ich mir dann noch den kompletten Gig von Pedder und Co. Angesehen, die diesmal ABSOLUT BESSER waren, als damals in Hamburg. Ein waschechter DAILY TERROR - Gig ist eben ein waschechter DAILY TERROR - Gig, an den so schnell keine andere Band rankommt. Während des Gigs kam plötzlich die olle Brieftaube Konrad auf die Bühne gestiefelt, und lag sich ersma mit Pedder in den Armen. Urgestein zu Urgestein so gehört sich das. Nach DAILY TERROR, die mal wieder bis zum Anschlag abgefeiert wurden, fiel ich vor Müdigkeit schon fast um. Auf der langen Rückfahrt am näxten Tag stand für mich schon fest: Näxtes Jahr fährste wieder nach Behnkenhagen!!!

18.12.99 Hannover / Flohzirkus

, THE BULLOCKS

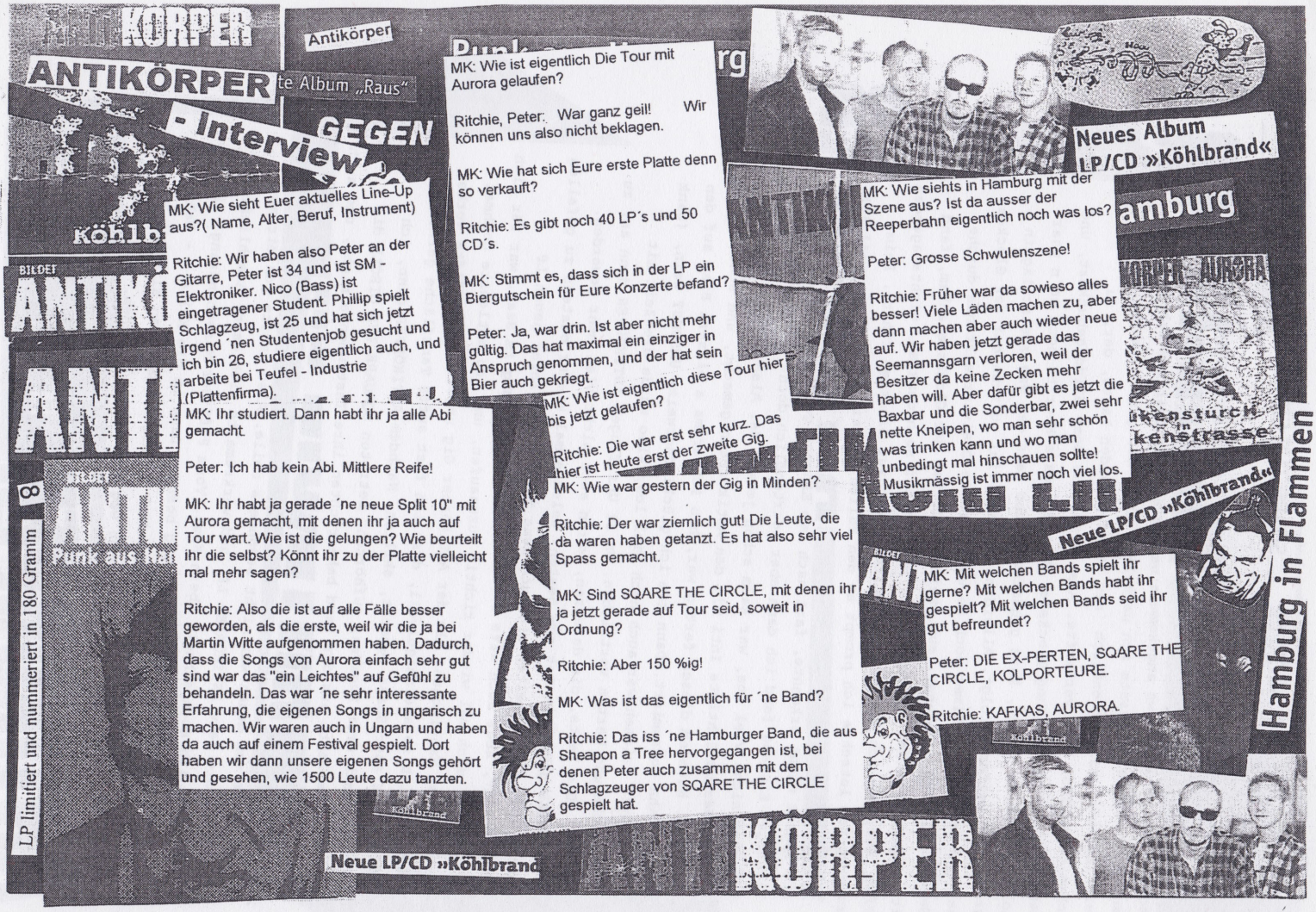
Da PETER AND THE TEST TUBE BABIES auf ihrer Abschiedstour am besagten Tag in Hannover spielen sollen, stand für mich natürlich fest: "Auf nach Chaostown!" Am Flohzirkus angelangt, stand ich noch vor verschlossenen Toren (die wollten doch tatsächlich vor 9 keinen reinlassen). Mit etwas Glück konnte ich dann noch ´ ne Karte für etwas billiger ergattern. Um neune hiess es dann: "Hinein in´ s Vergnügen!" Die Tore des Flohzirkusses öffneten sich. Drinnen musste ich dann nochmal anderthalb Stunden warten, bis es endlich losging. Der Saal wurde mit der Zeit immer voller. Es waren ca. zu 40% Punx, zu 40% Skins und zu 20% noch etlicher anderer Normalpöbel da. Ein sehr gemischtes (und nettes!!!) Publikum, also! Um ca. halb 11 ging es dann los. THE BULLOCKS, eine Band aus Düsseldorf betraten die Bühne. Besagte Band war wirklich saugut (!!!!) und brachte den Saal zum Kochen. Vor allem der Sänger heizte wirklich auf! Komisch, gute Bands kommen immer aus Düsseldorf (Die Toten Hosen sowieso!!!) und die BULLOCKS können locker mit den PUBLIC TOYS mithalten. Also, wenn die mal irgendwo bei euch inner Ecke spielen sollten: Unbedingt hingehen!!!!!!!! Nach einer Knappen Stunde hörten sie dann (leider) auf.

Nun warteten wir alle gespannt auf PETER AND THE TEST TUBE BABIES. Diese kamen kurz darauf IN BULLENUNIFORMEN auf die Bühne und legten ohne Gnade los. Jede normale Band hätte warscheinlich in diesem Aufzug was auf´ s Maul bekommen, nicht so PETER AND THE TEST TUBE BABIES. Peter darf sowas. Ich hatte die Arroganz, mich vor dem Gig direkt auf die Bühne zu setzen, und das war letztendlich der beste Platz, denn das Publikum ging total ab. So einen Massenpogo hatte ich das letzte mal bei den UK SUBS in Hamburg erlebt. Die (völlig nutzlose!!!!!) Security, welche sich am Anfang vor der Bühne breitmachte und sich dort megawichtig vorkam, wurde nach kurzer Zeit vom Publikum weggepogt und flüchtete in den geschützten Backstagebereich. Mir flogen Glasscherben in´ s Gesicht, ich bekam ein Bier über den Kopf geschüttet. ES GING AB!!!! Peter und seine Kollegen gaben (nun leider zum letzten mal) alte und neuere Songs zum Besten. Beim Song "ALCOHOL" hatte ich dann die Ehre, auch mal von Peter persönlich in die Nase gezwickt zu werden (ich glaube, ich hab mir meinen Riechkolben dann hinterher eine Woche nicht gewaschen). Mit der Zeit wurde der Pogo immer heftiger und nachdem PETER AND THE TEST TUBE BABIES dann offiziell abdankten, mussten sie noch etliche Zugaben spielen. Zum Schluss wurde dem Peter dann noch ein Joint in die Hand gedrückt und er musste auf der Bühne kiffen. Nach diesem Hammerkonzert stand für mich noch der Nachhauseweg an, welcher diesmal eigentlich relativ schnell ging. Faszit: Es ist zwar Jammerjammerschade, dass dies die Abschiedstour von PETER AND THE TEST TUBE BABIES war, aber dennoch: Peter, du bist Kult!!! Bleib uns bitte (wenn auch anderweitig) noch lange erhalten!!!!!!!!

ANTIKÖRPER SQARE THE CIRCLE

11.9.99 Hannover / Cafe Glocksee

Nachdem ich im Chaostown angekommen war, ging´s erstmal zum Bahnhof: Bier kaufen. Dummerweise musste ich natürlich durch den ganzen Bahnhof durchlatschen, bis ich endlich ´nen Stand gefunden hatte, der, zu Schweinepreisen, Bier verkaufte. Also ersma ´ne Dose Gilde gebunkert, und dann gings ab in Richtung Glocksee. Beim Hennes & Mauritz noch so´n paar Loite getroffen (Gruß), kurz gequatscht, und dann den Weg zielschlagein gradlienig weiterverfolgt. Allerdinx kam ich viel zu früh bei der Glockee an, und latschte bestimmt noch so ungefähr ´ne Dreiviertelstunde durche Gegend. Als ich dann aber, zum zweiten mal, bei der Glocksee ankam, fand ich dummerweise den Eingang nicht, und kam auf so´n dunklen, nichtssagenden Pfad, der, wie ich gleich feststellte, nicht zur Glocksee führte. Beim zurückgehen latschte ich prompt an den Bullen vorbei, welche ich, weil ich sie zuerst nicht erkannte, fast nach dem Eingang gefragt hätte. Den richtigen Eingang fand ich dann aber letztendlich doch. Vor der Glocksee war noch nicht viel los, war kaum schon jemand da. Also hab ich draussen erstmal das berüchtigte Inti mit den Antikörpern gemacht, und schonmal was gesoffen. Nachdem dieses fertig war, hab ich ersma a bisserl Bier auf den hohlen Zahn konsumiert. Dann kam ich glücklicherweise UMSONST rein, (Dank an Ritchy!) drinnen war auch noch viel los, also wurde die Zeit mit Gequatsche und Warten vertrieben. Um 11 Uhr fingen ANTIKÖRPER dann an, zu spielen. Die Leute, die da waren, waren auch nicht viel mehr geworden. ANTIKÖRPER gaben ein Set zum besten, welches mal wieder bestens zu gefallen wies. Vor allem spielten sie auch neue Sachen, von ihrer neuen LP "Köhlbrand", aber auch alte Sachen. Die gute Stimmung im Saal, war für mich ein Grund, mich mal wieder richtig zuzusaufen, und ich entleerte nochmal ´nen ganzes Kanninchen. Als der Antikörper Gig ungefähr zur Hälfte vorbei war, war ich so sternhagelvoll, dass ich fast auffe Tanzfläche gereihert hätte. Hat aber Spass gemacht, ehrlich. Nachdem ANTIKÖRPER dann, ich glaube, nach drei Zugaben, aufhörten, betraten SQAUARE THE CIRCLE die Bühne. Die Leute aus der Band beherrschten ihre Instrumente nicht, und auch die Mucke von denen war nicht besonders dolle. Also kaufte ich mir noch schnell die neue ANTIKÖRPER LP, und verkrümelte mich dann. Anschließend latschte ich noch schnell übern Kiez. Vorm Puff war Massenandrang. Hübsche Frauen wurden dort wieder fleissig besamt. Dann in die Kalte U - Bahn gezwängt, und dort fast eingeschlafen. In Kirchrode waren alle Busse schon weg. Also hiess es: den restlichen weg nach Hause latschen. Geiler Abend sach ich nur!!!



MK: Wie sieht Euer aktuelles Line-Up aus?(Name, Alter, Beruf, Instrument)

Ritchie: Wir haben also Peter an der Gitarre, Peter ist 34 und ist SM - Elektroniker. Nico (Bass) ist eingetragener Student. Phillip spielt Schlagzeug, ist 25 und hat sich jetzt irgend ´nen Studentenjob gesucht und ich bin 26, studiere eigentlich auch, und arbeite bei Teufel - Industrie (Plattenfirma).

MK: Ihr studiert. Dann habt ihr ja alle Abi gemacht.

Peter: Ich hab kein Abi. Mittlere Reife!

MK: Ihr habt ja gerade ´ne neue Split 10" mit Aurora gemacht, mit denen ihr ja auch auf Tour wart. Wie ist die gelungen? Wie beurteilt ihr die selbst? Könnt ihr zu der Platte vielleicht mal mehr sagen?

Ritchie: Also die ist auf alle Fälle besser geworden, als die erste, weil wir die ja bei Martin Witte aufgenommen haben. Dadurch, dass die Songs von Aurora einfach sehr gut sind war das "ein Leichtes" auf Gefühl zu behandeln. Das war ´ne sehr interessante Erfahrung, die eigenen Songs in ungarisch zu machen. Wir waren auch in Ungarn und haben da auch auf einem Festival gespielt. Dort haben wir dann unsere eigenen Songs gehört und gesehen, wie 1500 Leute dazu tanzten.

MK: Wie ist eigentlich Die Tour mit Aurora gelaufen?

Ritchie, Peter: War ganz geil! Wir können uns also nicht beklagen.

MK: Wie hat sich Eure erste Platte denn so verkauft?

Ritchie: Es gibt noch 40 LP´s und 50 CD´s.

MK: Stimmt es, dass sich in der LP ein Biergutschein für Eure Konzerte befand?

Peter: Ja, war drin. Ist aber nicht mehr gültig. Das hat maximal ein einziger in Anspruch genommen, und der hat sein Bier auch gekriegt.

MK: Wie ist eigentlich diese Tour hier bis jetzt gelaufen?

Ritchie: Die war erst sehr kurz. Das hier ist heute erst der zweite Gig.

MK: Wie war gestern der Gig in Minden?

Ritchie: Der war ziemlich gut! Die Leute, die da waren haben getanzt. Es hat also sehr viel Spass gemacht.

MK: Sind SQARE THE CIRCLE, mit denen ihr ja jetzt gerade auf Tour seid, soweit in Ordnung?

Ritchie: Aber 150 %ig!

MK: Was ist das eigentlich für ´ne Band?

Ritchie: Das iss ´ne Hamburger Band, die aus Sheapon a Tree hervorgegangen ist, bei denen Peter auch zusammen mit dem Schlagzeuger von SQARE THE CIRCLE gespielt hat.

MK: Wie siehts in Hamburg mit der Szene aus? Ist da ausser der Reeperbahn eigentlich noch was los?

Peter: Grosse Schwulenszene!

Ritchie: Früher war da sowieso alles besser! Viele Läden machen zu, aber dann machen aber auch wieder neue auf. Wir haben jetzt gerade das Seemannsgarn verloren, weil der Besitzer da keine Zecken mehr haben will. Aber dafür gibt es jetzt die Baxbar und die Sonderbar, zwei sehr nette Kneipen, wo man sehr schön was trinken kann und wo man unbedingt mal hinschauen sollte! Musikmässig ist immer noch viel los.

MK: Mit welchen Bands spielt ihr gerne? Mit welchen Bands habt ihr gespielt? Mit welchen Bands seid ihr gut befreundet?

Peter: DIE EX-PERTEN, SQARE THE CIRCLE, KOLPORTEURE.

Ritchie: KAFKAS, AURORA.

ANTIKÖRPER

Punk aus Hamburg

MK: In welchen Bands habt ihr vor ANTIKÖRPER gespielt. Habt ihr noch Nebenprojekte?

Ritchie: Phillip und ich haben vor mittlerweile 12 Jahren in einer Band angefangen, die ABSOLUTER NULLPUNKT hiess, sich dann aber zu TOD UND WAHNSINN entwickelt hat. Phillip spielt auch bei BARMBECKER URKNALL mit, die haupsächlich Coversachen spielen. Ich habe jetzt gerade eine neue Band mit dem Gitarristen von den BATES gegründet. Die hat aber noch keinen Namen.

MK: Nenn sie einfach KELLY FAMILY. Mit denen konnten die BATES doch so gut.

Ritchie: Das sind ja auch so die Gründe, warum Pogo da rausgeflogen ist.

MK: Weil er die KELLYS nicht abkann, oder wie?

Ritchie: Ja, oder zum Beispiel, weil er grosser ST. PAULI Fan ist.

Peter: Ich war eigentlich immer sehr treu. Ich hab gespielt bei: SAVAGE ROSES und SHEAPON A TREE.

MK: Zukunftspläne?

Ritchie: Also, wir haben ja jetzt gerade erst wieder ´ne neue Platte aufgenommen....

MK: Was, schon wieder ´ne neue Platte?

Ritchie: Ja, "Köhlbrand" heisst die und wird am 22.10. veröffentlicht. Die iss ziemlich gut geworden. Wir sind alle recht zufrieden damit, was wir vorher noch nie waren. Da singen alle möglichen Leute mit: Arne von SQARE THE CIRCLE, Martin Witte, Pogo (ex - BATES), Uwe von LA CRY. Der iss da rausgeflogen und da dachten wir: "Den können wir nicht auf der Strasse stehen lassen."

MK: Wovon handeln die Texte?

Ritchie: Die Texte sind eigentlich sehr unterschiedlich. Grundsätzlich sind das meistens Sachen, die sehr persönlich sind.

MK: Sind auch politische Texte dabei?

Ritchie: Na klar, die Texte sind auch politisch. Auf der neuen Platte sind zwei äusserst politische Songs. Der eine heisst "Wes Geistes Kind" und handelt davon, dass man nicht länger zukucken soll, manchmal muss man auch mal zuschlagen können. Der Text "Geh, wo du wohnst" handelt davon, dass es sehr sinnlos ist, heutzutage, zum Beispiel wie viele Fussballfans das machen, wenn sie nach Hamburg kommen, da versuchen, die Hafenstrasse anzugreifen, wo teilweise Familien mit Kindern wohnen. Das sind so Dinge, die einen aufregen, vor allem, wenn man mitten darunter steht und dann da mitmachen muss. Das ist in dem Augenblick ja auch persönlich, da das ja ein Erlebnis ist. Deswegen wird das auch bearbeitet.

...konnte fast an das »Schweineherbst« Album von SLIME rankommen und man hört trotzdem den ANTIKÖRPER Sound heraus, was wiederum eine klasse Leistung ist. (OX)

FÜR IMMER...

PUNK

MK: UNSER BUNDESKANZLER.

Ritchie: Der ist hübsch gekleidet.

MK: SEINE FRAU.

Ritchie: Weiss ich nicht, die hab ich mir noch nie so richtig angekuckt.

Peter: Ganz heisser Feger! Doris heisst die.

MK: Also ich find, die sieht ziemlich scheisse aus!

Ritchie: Kommt die auch aus Hannover?

MK: Jetzt ja. Ich weiss sogar ziemlich genau, wo die wohnt.

Ritchie: Und die Hillu.

MK: Die kommt aus Immensen. Das liegt bei mir grad mal ein paar Dörfer weiter.

MK: Sagt ihr doch mal was, was ihr gerne Sagen wollt.

Ritchie: Nee, wir haben keine Message. Wir wollen eigentlich nur saufen.

Nico: Jeder soll selber denken und Musik machen.

Ritchie: Na ja, Musik machen, um zu saufen. Steht in den Textblättern.

Punk Rock

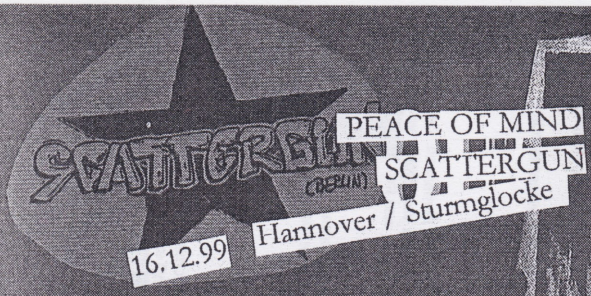
Kurze Stichworte, kurze Antworten.

MK: ARBEITSMARKT.

Peter: Wer arbeiten will, der kann auch arbeiten!

MK: VOLKSMUSIK.

Ritchie: Wie heissen die doch gleich...? Ach ja, Michael und Marianne!

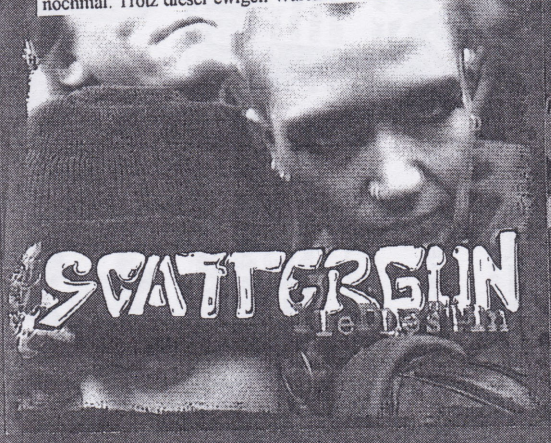


PEACE OF MIND
SCATTERGUN
16.12.99 Hannover / Sturmglocke

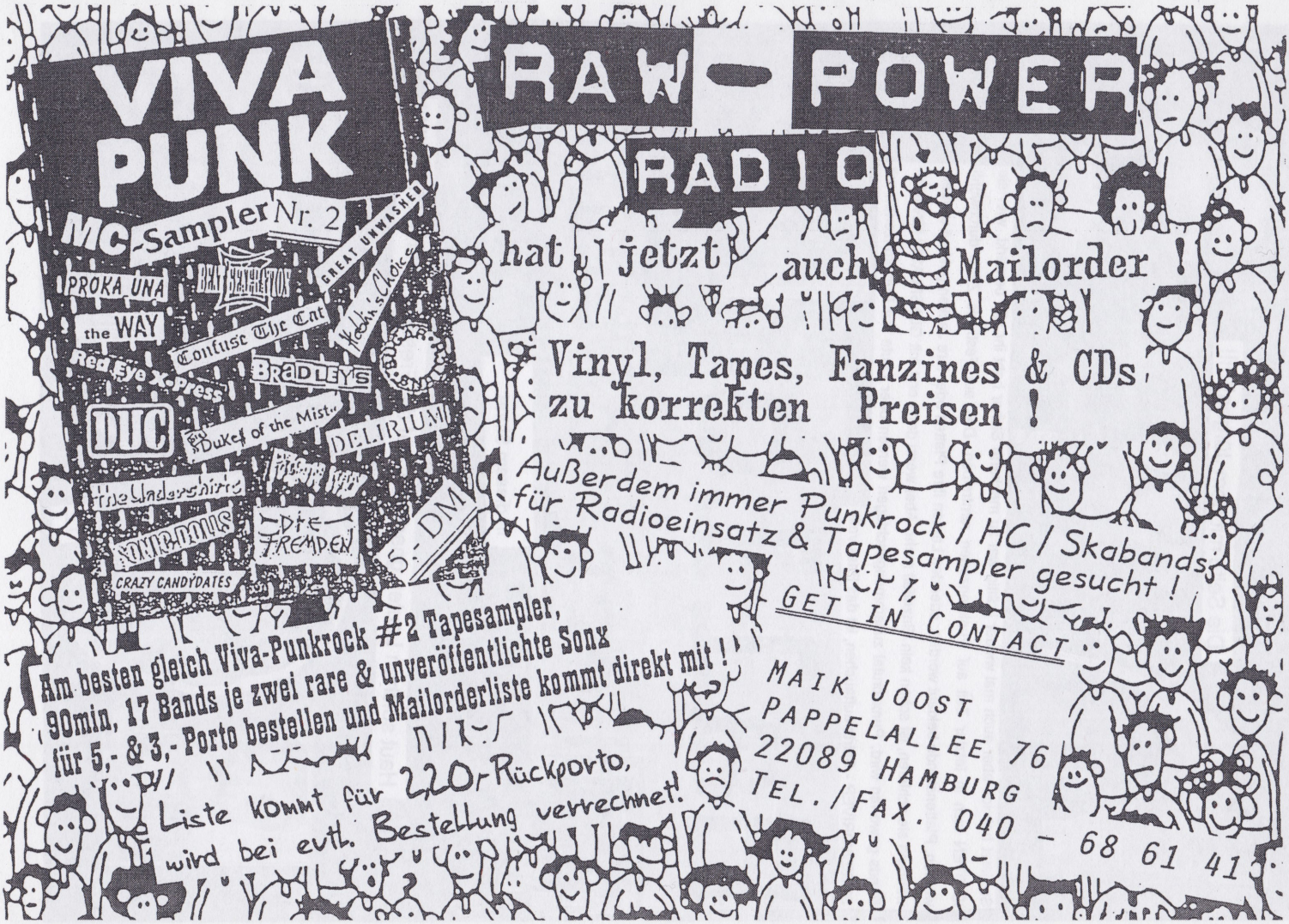
Am 16.12. hiess es für mich: Auf in die Glocke. SCATTERGUN darf man sich nicht entgehen lassen. Erstmal war Straßenbahnfahren angesagt. Dann auf dem Sprengel, in der Glocke angekommen, war dort zwar schon recht viel los, musikmässig war aber noch lange nix. PEACE OF MIND machten grade Sauntschäk. Dann blieb es erstmal für mindestens anderthalb Stunden tote Hose. Zeit, um sich mal die Kante zu geben. Mit der Zeit fanden sich auch immer mehr nette, bekannte Gesichter in der Glocke ein. Als PEACE OF MIND dann endlich anfingen zu spielen, durfte ich feststellen, dass die Musik von denen Scheisse klang. Also ging ich erstmal in 'ne Dönerbude lecker Essen, um dann pünktlich zum Gig von SCATTERGUN wieder da zu sein. Als ich dann wieder da war, war es bis dahin aber doch noch etwas hin und PEACE OF MIND waren immernoch am spielen.

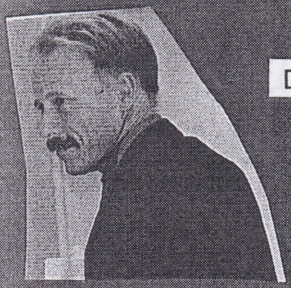
SCATTERGUN

Also wurde die restliche Zeit mit quatschen und rumhängen vertrieben. Als SCATTERGUN dann endlich loslegten war die Glocke gerammelt voll und es wurde massig gepogt. SCATTERGUN - Gigs haben eben immer das gewisse Etwas. Die vier Berliner hatten diesmal auch etliche Songs von ihrem neuen Album im Gepäck und spielten inklusive auch noch ein Ständchen für Horstie, der am vorherigen Tag 50 geworden war. Lediglich die Zugabe von "Safety Pins stuck in my heart" war einfach nur grottenschlecht. Wie oft habt ihr das eingeprobt? Wohl kaum öfter als einmal!!! Dann war aber gehen angesagt. Später im U - Bahnschacht durfte ich dann noch ewig lange auf die Bahn warten. Der gleiche Vorgang wiederholte sich nach kurzem Umsteigen nochmal. Trotz dieser ewigen Wartezeiten hatte sich der Abend auf alle Fälle gelohnt!!!

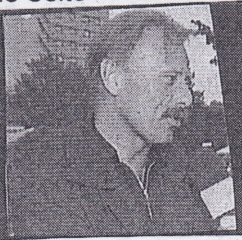


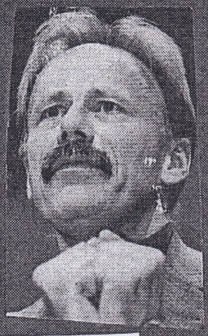
PUNKROCK


VIVA PUNK
MC-Sampler Nr. 2
PROKA UNA
the WAY
Red Eye X-Press
Confuse The Cat
GREAT UNWASHED
BRADLEY'S
DUC
Duke of the Mist
DELIRIUM
The Undershirts
SONIC DOLLS
DIE FREMDEN
CRAZY CANDYDATES
5,- DM
RAW-POWER
RADIO
hat jetzt auch Mailorder !
Vinyl, Tapes, Fanzines & CDs
zu korrekten Preisen !
Außerdem immer Punkrock / HC / Skabands
für Radioeinsatz & Tapesampler gesucht !
GET IN CONTACT
Am besten gleich Viva-Punkrock #2 Tapesampler,
90min, 17 Bands je zwei rare & unveröffentlichte Sonx
für 5,- & 3,- Porto bestellen und Mailorderliste kommt direkt mit !
Liste kommt für 2,20,- Rückporto,
wird bei evtl. Bestellung verrechnet!
MAIK JOOST
PAPPELALLEE 76
22089 HAMBURG
TEL./FAX. 040 - 68 61 41



Die Seite mit dem Jürgen!!!!!!!





So, jetzt hab ich aber auch mal wieder kräftig wat zu meckern! Sicher habt ihr alle bemerkt, wieviele IDIOTEN sich in letzter Zeit auf Punkkonzerten rumtreiben. Das auf Festivals Zelte durchwühlt werden, Plattenstände beklaut werden, oder den Leuten ihre Platten oder ihre Jacken geklaut werden, während sie schlafen, ist schon kein Einzelfall mehr. Aber wenn dann erst mit GLASFLASCHEN nach Bands geworfen wird, Punx brutal zusammengeschlagen werden oder Leute auf Punkkonzerten mit SKREWDRIVER - Shirts auftauchen, ist das Fass voll!

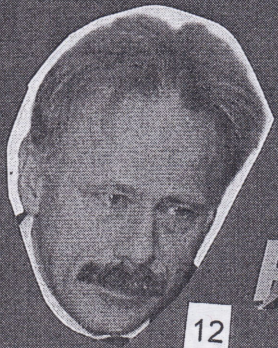
Hallo

Herr Trittin,

In diesem Sinne:

BOAH, JÜRGEN, DU VOLL PUNKROCKER!!!

Haut solchen Leuten gnadenlos auf die Fresse!!



Daily Terror INTERVIEW

Bereits im letzten Heft hatte ich ja ein DAILY – TERROR – Interview angekündigt. Ich hatte deswegen ja extra den weiten Weg nach Hamburg, zu deren Gig, auf mich genommen, da ich dort nach einem Telefonat mit Pedder ein Interview bekommen hätte. Dort lief dann allerdings alles nicht so, wie geplant. Wir machten im Backstage ab, das Inti nach dem Gig zu machen, da es vor dem Gig nix mehr gebracht hätte (Raumakustik zu laut / man hätte nix verstanden). Nach dem Gig (Welcher übrigens leider nicht ganz ohne „rechte Arme" verlief, da es leider immer noch Idioten gibt, die den Text von „Europa" noch immer falsch verstehen!!!!) war Pedder (und nicht nur dieser) so fertig dass er warscheinlich überhaupt keinen Bock mehr verspürte, jetzt noch von irgenwem ein Interview auf´s Auge gedrückt und schob mich ständig auf die Wartebank und musste noch tausend andere Dinge erledigen.

Hartnäckig, wie ich nun mal bin setzte ich mich artig und brav mit meinem Diktiergerät in den Backstageraum und durfte dort den Leuten von PÖBEL & GESOCKS zusehen, wie sie sich volllaufen ließen. Es kamen sogar noch zwei Leute, von einem anderen Fanzine, die auch ein DAILY TERROR – Inti haben wollten. Wir machten dann miteinander aus, das Ding gemeinsam über die Bühne zu bringen. Nach einiger Zeit kratzten diese Leute jedoch wieder, mit nach unten hängendem Kopf, die Kurve. Ich bin da schon etwas hartnäckiger in meinem Durchhaltevermögen, denn ich will ja schließlich was erreichen, hatte mir aber mit der Zeit schon ganz schön viel Sitzfleisch abgesessen. Also begann ich Pedder zu suchen. Ich fand ihn (mit den Nerven wohl nun endgültig fertig, was ja nach so einem Hammergig auch kein Wunder ist) am Plattenstand stehend und machte mit ihm aus, das wir das Inti schriftlich machten. Es wäre warscheinlich eh beschissen geworden, wenn wir das noch dort auf Krampf gemacht hätten. Ein paar Monate später schickte ich ihm dann auch dieses Interview zu. Und siehe da: Sage und schreibe zweieinhalb Wochen später hatte ich dann doch tatsächlich das fertig beantwortete Interview in meinem Briefkasten. An diesem Beispiel kann man mal wieder sehen, dass es immer noch Szenegrößen gibt, die nicht vergessen haben, dass sie auch mal angefangen haben und noch Interviews für kleinere Fanzines geben, obwohl sie dies ja eigentlich nicht nötig hätten, da sie eh jeder kennt! DANKE PEDDER!!!!!!!!!!!!!!

So, jetzt hab ich aber genug geschwafelt! Treten wir nun zum Interview rüber!!!

Wie sieht Euer aktuelles Line Up aus? (Name, Instrument, Alter, Beruf)

Pedder, Voc., Texte, 43, Schauwerbegestalter (arbeitslos)

Uwe, Git., Voc., Inne 40, Tontechniker

Lutz, Git., Voc., inne 30, Arzt

Achim, Bass, inne 40, Taxifahrer

Moritz, Drums, 23, Student

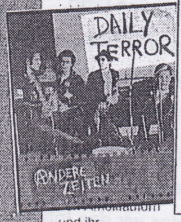
Micha, Drums, Piano usw., Ende 30, Krankenpfleger

Wer ist ausser Dir, Pedder, noch aus der Originalbesetzung übriggeblieben?

Diese verdammte Frage bin ich inzwischen mehr als leid, denn, was heißt denn bei Dir Originalbesetzung?? Die allererste Besetzung gab es nur auf dem ersten (No Fun) Sampler, ansonsten bzw. von Beginn: 1980: Pedder, Ebbi, Frank B, Günther Sch. und Michael S., ab 81 - 83: Pedder, Ebbi, Heiko Sch. und Frank D., 1984: Pedder, Ebbi, Thomas N. und Frank D., ab 1985 - 88: Pedder, Micha, Achim und Harald, 1988: Pedder, Micha, Achim und Helge - ab Oktober 90 bis zum heutigen Tag: Pedder, Micha, Achim, Uwe und Lutz (inzwischen dazu noch Moritz). Wie man daraus unschwer ersieht, gab es (für die Länge der Bandgeschichte gesehen) gar nicht viele Wechsel.

Warum hat Euch gerade Euer Schlagzeuger verlassen?

Wie Du in meiner Antwort auf Frage 1 siehst, hat uns unser Drummer gar nicht verlassen, sondern ist gesundheitlich leider nicht mehr in der Lage Gigs oder Touren durchzustehen (nix Drogen, sondern Bandscheibe) und ist selbstverständlich weiterhin in der Band (an weiteren Kompositionen usw. beteiligt).



Ihr habt Euch ja schon 1980 gründet ? Damals stand „PUNK" in seiner „Anfangszeit". Seitdem ist ja ´ne ewig lange Zeit vergangen. Was inspirierte Euch damals eigentlich dazu, eine Punkband zu gründen?

Ich (Pedder) habe 78 eine Zeitlang in London gelebt, war auch vorher schon mehrmals da und habe die ganze Punk - Sache richtig mitbekommen, u.a. stundenlang mit Charlie Harper im Marquee gesoffen / erzählt und fast alle "Größen" gesehen, nun da dachte ich mir, das kannst du, verdammt nochmal, auch, also hab´ ich´s auch gemacht! Zunächst mit meiner ersten Punkband BOMBED BODIES.

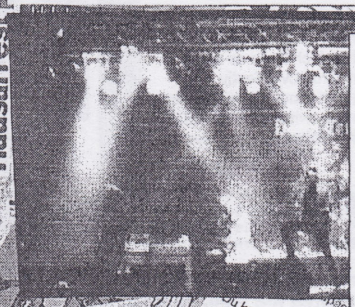
Mit welchen Bands habt ihr damals gespielt? Ihr hattet ja sicherlich auch damals ein paar Auftritte, die sozusagen „in die Geschichte eingegangen sind". Erzähl doch da mal was von?

Erwähnenswert sind sicherlich der Gig mit SLIME in Berlin im SO 36 im Jahre 82, die Chaostage 83 in Hannover und der BS - Gig 84 mit RAZZIA.

Wie hat sich die Szene Deiner Ansicht nach verändert? (Von damals bis Heute.)

Darüber könnte man Bücher schreiben, speziell fanatische Politik und Drogen haben die Szene zeitweise fast kaputtgespalten / gekriegt, aber seit einiger Zeit sehe ich (ohne die bescheuerte Rosa Brille !!) eine Art der Regenerierung, unser HH - Gig war ein schönes Beispiel dafür, wenn (ansonsten fast unmöglich) allemöglichen Punks / Skins / Rocker / Hools / Normalos, aber mal ganz speziell HSV - und ST: PAULI - Hools ohne jeden Stress abpogen und mir nebenbei lächelnd ihren jeweiligen Fanclub - Ausweis unter die Nase halten (wobei wir natürlich gerade HEY BRAUNSCHWEIG gespielt haben), dann freut mich das.

Volk unter Hausarrest

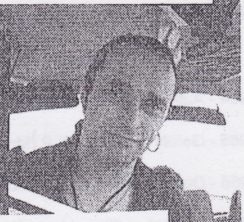


Stand DAILY TERROR eigentlich schonmal kurz vor der Auflösung?

Ja, im August 84 hatten wir ein D.T. - Abschieds - Konzi vor cirka 1700 Leuten in BS, weil damals Ebbi und Frank aussteigen wollten, aber ich habe mich auf der Bühne entschieden und das auch den Leuten kundgetan, dass ich weitermache, dass 9ich einen Monat später Micha, Achim und H.Rald (3 Brüder) überreden konnte, dieses Chaos mit mir mitzumachen, war sehr erfreulich und außerdem gibt es (meiner Ansicht nach) keine Zufälle. Micha und Achim sind inzwischen seit 15 Jahren dabei, was ja wohl auch einiges aussagt.

Bleibt ihr jetzt eigentlich bei DIRTY FACES, oder gedenkt ihr, wieder das Label zu wechseln?

Nein, wir werden wohl nach den ganzen Enttäuschungen unser eigenes Label aufmachen. Das Ganze wird wohl im Laufe des nächsten Jahres starten, Vertrieb und andere wichtige Sachen sind bereits schon geregelt, also blauäugig werde ich die Sache sicherlich nicht angehen.



Mit welchen Bands tretet ihr heute hauptsächlich auf, bzw. mit welchen Bands seit ihr gut befreundet?

Da gibt es eine ganze Reihe, eine ganz besondere Freundschaft verbindet uns mit THE STRIKES aus Berlin und auch mit DRITTE WAHL aus Rostock haben wir sehr starke frl. Bande, ansonsten spielen wir sehr gern / mögen wir (mit) DOUBLE TORTURE, TROOPERS, MOLOTOV SODA, PÖBEL & GESOCKS, ZAUNPFAHL, DÖDELHAIE, SPEICHELBROISS, KGB, OHL, SPLIT IMAGE, SPRINGTOIFEL, KAPITULATION B.o.N.n. und noch einige, die hoffentlich nicht enttäuscht sind, wenn ich sie eben nicht erwähne.

18 Jahre sind eine Lange Zeit. Denkt man da nicht so langsam schon an´s Aufhören? (Anm. MK: Ich hoffe doch nicht!)

Ersten sind es 19 Jahre und außerdem denke ich bisher noch nicht daran abzudanken, für einige sicherlich unverständlich, doch bei unseren Gigs sind bisher wirklich / real alle da und die Teile / Hallen / Clubs sind auch voll und die Leute haben ohne Stress Spass und ich / wir auch, und solange das so ist (und ich Lust dazu habe), machen wir weiter. Außerdem denke ich, da? Die Fans / Freunde / Leute schon sehr gut erkennen, ob jemand das ganze Spiel (?) aus absoluter überzeugung oder aus Langeweile / Geldgier / Profilierungssucht oder sonstwas macht, oder ob er eben davon überzeugt ist.

lass DAILY TERROR in Braunschweig kaufen

Ihr habt ja grad erst ´ne neue 10" gemacht, welche auf DIRTY FACES erschienen ist, auf der Eure ersten EP´s und Uraufnahmen neu aufgelegt wurden. Wie kannst Du die beurteilen? Wie ist sie gelungen?

Tja, da hat mich der Jeschke von D.F. mal angesprochen / angeschrieben und nachdem ich ihn mal kennengelernt habe, habe ich mich entschieden, dieses Teil mit ihm zu machen, d.h. wir haben es zusammen gemacht und ich finde es recht gelungen. Jeschke u.a. habe ich auch vor kurzem erst beim Trutnov - Festiv (Tschewei) wiedergetroffen und ich habe weiterhin einen guten Eindruck, außerdem macht er das Label mit dem Pascal von ex - VEXATION und inzwischen DISTRICT / PUBLIC TOYS, den ich auch völlig okay finde, soweit ich ihn bisher kennengelernt habe, logisch...

Wie viele Platten habt ihr eigentlich insgesamt im Laufe der Jahre gemacht?

1980 Intoleranz - Single (no Fun Rec.)

1982 - Klartext - Single (AGR / Modern Music)

Schmutzige Zeiten - LP / CD (AGR / Modern Music)

1984 - Aufrecht - LP / CD (AGR / Modern Music),

1985 - Gefühl & Härte - MLP (Modern Music)

1986 - Durchbruch - LP / CD (Modern Music)

1989 - Deutsches Bier - Maxi (Skan Productions)

Abrecnung - LP / CD (AM Music)

1993 - Apocalypse - LP / CD (AM Music)

Live in Meran - split DoppelEP DAILY TERROR / DÖDELHAIE (Impact Rec.)

1994 - Live & Unplugged - Ep (Nasty Vinyl)

1995 - Gnadenlos Live - Pict.LP (Impact Rec.)

1998 - Krawall 2000 - LP / CD (Impact Rec.)

1999 - Andere Zeiten - MLP Frühe Songs & die 1.beiden Ep´s (Dirty Faces Rec.)

Ihr habt jetzt ja bei manchen Leuten einen ziemlich schlechten Ruf weg, da ihr ja für das „ach so tolle" Label AM MUSIC, mit „ach-so-tollen" verhassten Bands wie BUMS oder KAPITULATION B.O.N.N. auf Tour wart. Der Rene vom IS NICH SO GUT ZINE hat Euch, zum Beispiel, ja im vorletzten PLASTIC BOMB, im Bezug darauf, ganz übel zur Sau gemacht. Was sagst Du dazu? Wie war diese Tour eigentlich? Wie sind die genannten Bands denn wirklich drauf?

Zunächst einmal ist es Quatsch, dass wir "für" das AM - Label auf Tour waren, es war vielmehr so, dass die für ihre SCHLACHTRUFE - Tour einen Headliner brauchten und uns, obwohl wir gar nicht mehr bei denen, sondern inzwischen bei IMPACT waren, ein recht gutes angebot gemacht haben. Das organisatorische und alles wichtige lief dabei eh über M.A.D. - Berlin, sowohl bei der letzten wie auch beil der vorletzten Tour, die beide rundweg klasse waren. Diesen Artikel im PLASTIC BOMB kenne ich natürlich und habe mich eigentlich darüber amüsiert, allerdings entsprechen manche Passagen einfach nicht der Warheit. Die Polemik ist allerdings so offensichtlich, dass sie von den meisten Leuten eh nicht ernstgenommen wird. Sowohl mit BUMS als auch mit KAPITULATION B.o.N.n. kommen wir sehr gut aus, es ist völliger Schwachsinn und eine Form von verurteilenswerter Intoleranz, diese Beiden Bands, nur weil sie bei AM unterschrieben haben (und nicht wie wir dann aus dem laufenden Vertrag rausgekauft wurden), zu verteufeln. Menschlich sind diese Kollegen völlig in Ordnung, musikalisch stehen mir persönlich KAPITULATION B.o.N.n. etwas näher.

...Nord in Braunschweig. Dennoch ist leider erstmal wieder Ebbe, denn dann stehen wieder wochenlang diese Scheißübungen bei der Bundeswehr an", erzählt Sänger Ped-der Teutner.

Auf ihrer Single "Kruppelticke Intoleranz/ Bundeswehrsäpperverkloppen" die wahrscheinlich bei No-Fun erscheinen wird, ist stilistisch alles beim Alten geblieben. "Anba hörter sind wir geworden, die Songs sind alles neu und von uns", so Pedder.

Der Titel der Single scheint die Situation der Punks in Braunschweig wiedergespiegeln. "In Braunschweig läuft die Szene total herbe ab. Der Treffpunkt der Punks ist inzwischen das "Haustache" mitten in der Innenstadt.

...Bullenhauptquartiers in BS endet. Zu den riesigen Bullenaufmärschen gesellen sich in letzter Zeit auch noch englische Militärpolizisten und die sind auch nicht ohne."

Somit hat also auch Braunschweig "seine Unruhen". Die örtliche Presse nimmt die Ereignisse nicht zur Kenntnis.

DAILY TERROR in Braunschweig.

Daily Terror - Andere Zeiten 10"/CD

Fast 20 Jahre existieren inzwischen Daily Terror aus Braunschweig. Auf dieser Veröffentlichung geht's ganz an den Anfang der Bandgeschichte zurück; nämlich zu den Ersten beiden EP's „Intoleranz" (1980) und „Klartext" (1982). Heute sehr gesuchte Raritäten. Dazu einige Samplerbeiträge von 1980 (No Fun, Soundtracks). Die Band und die Aufnahmen aus jener Zeit kann man wirklich als Deutschpunk-Urgestein bezeichnen. 10"+CD kommen in schöner Aufmachung mit Infos und Bildern.

Anhängsel zur Apokalypse

Ein Produkt aus Braunschweig . . .

Zäh das

IM LINDENPA

r EXPRESS

TERROR

Haie

sondern

DAILY T
DAILY T
DAILY T
DAILY T
DAILY T
DAILY T
DAILY T
DAILY T

Auf dieser Tour zogst Du dir ja auch einen Schienbeinbruch zu? Wie passierte das?

Es war einfach so, dass (wie ich ja schon lange schrieb) die Tour saugut gelaufen ist und in der Kufa in Krefeld war die Stimmung auch saugut, also habe ich mir gedacht (?), naja, gedacht ist übertrieben, bin ich also mehr so spontan von der Bühne zu den pogenden Leuten gesprungen, um dort mitzumachen. Das war ein ganz normaler Sprung, von einer nicht sehr hohen Bühne, was ich schon zigmal gemacht habe, bloß diesmal hatte ich etwas Pech und bin falsch aufgekommen bzw. habe mir dabei was gebrochen. Da mir einfache Sachen ja nicht so liegen war´s dann auch gleich ein Schienbeinkopfbruch, was ich natürlich zunächst nicht so erkannt / registriert habe, dachte mehr an eine Verstauchung oder so, also wieder on stage und auch die Zugaben noch (teils sitzend) durchgehalten. Dann bin ich in den Nightliner, hab mich dort langgemacht und bin noch mit nach Ulm. Auf der Fahrt nachts ist mein Bein allerdings so angeschwollen, dass nix mehr lief und wir in Ulm sofort die Uni - Klinik angesteuert haben. Von dort aus wurde ich nach Braunschweig nach BS in´s Krankenhaus gebracht und zwei Tage später operriert. Ich lag dann 10 Tage dort. Es ist mir eigentlich wichtig, zu schreiben, dass ich ganz normal von der Bühne gehopst bin und nicht dieser Schwachsinn, der im PLASTIC BOMB stand (von wegen Pedder machte Stagediving und die Leute gingen auseinander. Jeder der da war weiss, dass es nicht so war, ausserdem habe ich noch nie Stagediving gemacht!!). Ich habe an diesem Scheissbruch inzwischen seit fast einem Jahr zu knabbern und demnächst müssen die drei dicken Schrauben wieder raus und es kotzt mich völlig an, wenn jemand, wie dieser "tolle" Rene´ meint, mich auf solch plumpe, unqualifizierte Weise in´s Lächerliche ziehen zu müssen. In Prinzip ist es abgehakt, aber es würde mich interessieren, wie er mit 43 Jahren drauf ist!!!!!!

Wie sehen Eure Zukunftspläne aus?

Am 26.12.99 spielen wir in Chemnitz, eventuell den nächsten Tag noch irgendwo. Ansonsten bringen wir circa Mitte 2000 zu unserem 20 - jährigen Jubilierium eine neue LP / CD, sowie einen Sampler mit allen möglichen Überraschungen raus, außerdem werden wir ein 1 (eventuell 2) Tage Festival organisieren (in BS bzw. einer näheren Stadt). Also, es ist noch einiges von uns zu erwarten. Ansonsten unterstütze ich ein paar "Youngster" - Bands und bin noch immer am Ball, auch wenn es einigen nicht passt.

Gelesen wird zu allen Ze

Speziell grüssen wir:
Dödelhaie + Nicole + Tanja + Regina/Tommi + Moni + Molotow Soda (wir werden Euch vermissen!)/Thomas und Holger von A.M. Music/ Uwe Golz und Uwe Rust (Whiteline)/Kater Fritz/Dose/D.T.-FC Lörrach/Finke + Syl
Detlef Schillin ... Kiosk Schmidt's Katze/'Panama'-Volker,Kari
Suse/Baron Titu ... Bündstoff/U.i.K. (Fr
berg)/Toxoplasm
Jack (Zeitz)/Sc
Schmutzige Zeit
Scumfuck (Duis
Mireka (Berlin
Zysk (Goch)/Yv
Tina (Wanne - E.)/...
Christiane (BS)/Hannen Alk's + Guido/Die Meist...
Die einsamen Stinktiere & Thomas (GF)/ Normahl/Keith Gelfert & No Mercy ...
Alle Kellergeis ... (Salure)/BTSV - Eintracht Braunschweig/
Springtoifel/Wo ... A. (Guecho Vizcaya)/
Musine (Genf)/... ion Berlin/Dr. Rock/
Baron Titus/Jens B. (HB)/Katja von Bratze/... adore/Sweety Glitter/
Pacha N. (Roubaix)/Sordi & Streetrock-Zine ... lna + Faden (Klingen-
berg)/BS-Family & Gegengrade-Zine/Martin Wy ... r)/E. Steuer (Kiel)/
Angie (Covergirl!)/Alain Graf (Esch/L)/ Cop ... brücke/ 1/4 nach!/
Marc Stantien/Incognito Rec. und Herrn Schi ... rottplatz, Weddel
sowie alle Zines, Magazine u. Zeitungen, di ... uns berichten. DANKE!!

BESTE GRÜßE AUS BS

Pedd

Daily Terror - Gefühl & Härte

Ohne Zeitung wären Sie um ein Grundrecht ärmer.

ALLES KLAR?

DAILY TERROR Schmutzige Zeiten

Deutsches Bier ist Genuß pur

Schlussworte und Grüsse von Euch:

Ich hasse Schlussworte, aber ich grüße sehr gerne Tina, meine supersüße Tochter Charley - Li, alle Freunde und Fans. Ansonsten grüße ich natürlich die Leser Deines Zines.

ANAL O.H.G., NARBENGESICHT, ABSTÜRZENDE BRIEFTAUBEN (!!!!!!!!), RASTA KNAST und ein Teil der PISSED SPITZELS 6.11.99 Hannover / Labor

Am 6.11. wollte ich mir dieses Konzi im Labor zu Chaostown nicht entgehen lassen. Also machte ich
mich auf den Weg dorthin. Erstmal war Stadtbahn fahren angesagt. Am Steintor füllte sich die Bahn
dann auch ordentlich mit bunthaarigen Gestalten. Dann im Labor angekommen, dort schon sehr voll.
Danke übrigens auch an diesen Oppahippie mit Rauschebart, an der Kasse, der mich wegen
Fremdalk blöde anmachen musste. Bist echt ´n ganz toller Typ. Nimm dir doch gleich die Kompletten
Abendeinnahmen und geh dafür in den Puff!!! Fuck off!!!! Den Anheizer machten ANAL O.H.G., eine
noch recht junge Band aus Coppenbrügge, deren Set echt gut rüberkam. Ehrlich! Dann waren als
näxtes NARBENGESICHT an der Reihe. Ich hatte die Junx ja vor zwei Jahren in der Glocksee
schonmal gesehen, und da konnten sie mich gar nicht begeistern, am heutigen Tage waren sie aber
echt gut. Checkt mal ihre neue CD an! Nach kurzem Umbau betrat dann aber auch das Highlight des
Abends, in Form der ABSTÜRZENDEN BRIEFTAUBEN die Bühne. Die Junx hatten sich extra für
dieses Abend nochmal für einen Überraschungsgig zusammengerauft. Dafür probten sie sage und
schreibe 1x. Der Saal kochte, und das Publikum tobte, wie verrückt. Die TAUBEN begannen mit dem
Song "Das Grauen kehrt zurück", und die Masse ging ab, wie der Teufel. Nach dem darrauffolgenden
Stück wurden, wie man es von alten Zeiten her kennt, die Instrumente ausgetauscht. Konrad
übernahm das Schlagzeug und Micro kam an die Gitarre. Dann wurden nochmal zwei Songs in´s
massenpogende Publikum gebrettert und dann war Schluss, denn mehr konnten die TAUBEN nach
einer Probe nicht draufkriegen. Die Zugabe erfolgte in Form eines Ständchens. GEIIL!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Als nächstes waren RASTA KNAST an der Reihe. Nach kuzem Umbau ging es dann auch los.
RASTA KNAST waren gut wie immer, und ihr Gig war einfach "RASTA KNAST - typisch". Was soll ich
dazu noch schreiben. Ach ja: RASTA KNAST hatten diesmal auch etliche neue Sonx von ihrem neuen
Album "Die Katze beisst in Draht" im Gepäck. Als RASTA KNAST dann nach ewig langer Zeit ihren
Gig fertig gespielt hatten, schrie das Publikum wieder nach..... na nach wem wohl? Nach den
ABSTÜRZENDEN BRIEFTAUBEN natürlich. Diese kamen daraufhin auch nochmal auf die Bühne und
wiederholten ihr Ständchen. Plötzlich kam HöhNIE auf die Bühne gerannt, schnappte sich seine
Gitarre und sagte: "Wo ist Tobi aus Wunstorf? Wenn heute die ABSTÜRZENDEN BRIEFTAUBEN
gespielt haben, dann können heute aber auch die PISSED SPITZELS spielen!" Tatsächlich kam
Schlagzeuger Tobi nach einiger Zeit auf die Bühne. Der " Teil der PISSED SPITZELS" gab deren
(absolut kultige) Klassiker, wie "Bayern hat die Atombombe", " Schickt die Faschos nach Sibirien" oder

"Kleptomania" zum Besten. Nach den PISSED SPITZELS kratzte ich dann aber auch die Kurve und
ging noch (übers Steintor) in die Innenstadt und steuerte am Kröpke das MC DRECK an. Großes
SORRY an dieser Stelle. Ich fresse selbst nur ungern in derart unkorrekten Läden, wäre aber vor
Kohldampf fast verreckt und bin nicht Jesus!!! Zur Wiedergutmachung hab ich dann dort aber auch
was in die Sammelbüxe für´s Kinderhilfswerk gesteckt. Hinterher hab ich mich dann in den U -
Bahnschacht gezwängt und dort auf die Bahn gewartet. Ab Kirchrode durfte ich dann den restlichen
Weg wieder nach Hause latschen! GEILES BRIEFTAUBEN
KONZERT!!

VFmZ e.V. präsentiert:

SUBSISTENCE

PSYCHOPATH

ANGER OF BACTERIAS

HARDCORE- PUNK

29.12.99

Jugendtreff Arpke

Das letzte Konzert in diesem Jahrtausend sollte nun hier über die Bühne gehen. Also: Auf nach Dunkellehrte! In Lehrte am Bahnhof angekommen musste ich mich erstmal von so´n paar Poppern (die schon ziemlich nach Faschos aussahen) blöde anmachen lassen. Als ich dann erstmal im Zug saß sagte ich mir im Stillen nur noch: Raus aus diesem Ghetto!!! Nach der Kurzen Fahrt nach Arpke (mit ´nem recht netten Schaffner!!!) durfte ich dann den langen Weg bis zum Jugendtreff noch latschen (hab mich sogar 1x verlaufen). Im Jugentreff angekommen, war dort schon recht viel los. Nachdem ich meine Sex Flaschen gelöhnt hatte, durfte ich erstmal nach oben gehen, um zu sehen, dass dort noch fast gar keine Leute da waren. Mit der Zeit wurde es dann immer voller und irgendwannmal fingen dann SUBSISTENCE aus Grossburgwedel an zu spielen. Ging echt okay, die Mucke von denen, auch wennse manchmal etwas langsam rüberkam. Denen ihr Gig hat mir aber doch insgesamt sehr gut gefallen. Dann als nächstes waren, nach kurzem Umbau, PSYCHOPATH an der Reihe. Zu dieser Band sei gesagt, dass es sich hier um die Nachfolgeband von RECHARGE handelt, oder bessergesagt: Die Band besteht aus drei Ex – RECHARGE – Leuten, sowie einem neuen Sänger. Björn blieb an den Drums, Piesi verstärkte seinen Gitarrensound, Paul wechselte an den Bass und als neuen Sänger hamse einen gewissen Kai aufgegabelt. Zu deren Gig: Dieser war mehr als ordentlich, auch wenn das, was die da ablieferten mich noch lange nicht an alte RECHARGE – Zeiten erinnert. Aber das kann ja noch werden. Die Mucke iss übrigens knüppelharter HC – Punk, wie man ihn mag und liebt. GEILE BAND!!! Übrigens besaß Mr.Moppelkotz (ups, das bin ja ich) mal wieder die Arroganz, sich mitten während des Gigs auf die Bühne zu Pflanzen unmd sich dort die Rübe zuzudröhnen (mit einer gewissen Flüssigkeit, die in Dosen abgefüllt ist, einen sehr hohen Alkoholgehalt enthält und sich Bier nennt). Nach dem Gig war ich dann so hacke, dass ich erstmal runtergehen und was fressen musste (Frühlingsroollen mit Reis Für irgend ´ne Spendenaktion: voll Punkrock, ey!). Die nächste Band ANGER OF BACTERIAS war überhaupt nicht mein Fall, langweilig gespielter HC – Punk. Da es für mich deshalb keinen Grund mehr gab zu bleiben, liess ich mich vom Fahrdienst mal schnell nach Lehrte fahren. Geiler Abend sach ich nur!!!!

Eintritt: 6,- Mark

20.00 Uhr

29.12.99

JUGENDTREFF ARPKE/LEHRTE

Nach dem Konzert kostenloser Fahrdienst zum Lehrter und Burgdorfer Bahnhof. IMFO-FON:0177-3065080

http://www.voll.cor

U.K. SUBS

13.1.00 Hannover / Cafe Glocksee

Tja, U.K. SUBS sollten mal wieder in Hannover spielen, da hiess es für mich natürlich hingehen. Als ich dann vor dem Cafe Glocksee stand, waren maximal 3 Leute da. Mit der Zeit wurden es immer mehr und die wollten auch wirklich keinen vor 9 reinlassen! Es war schweinekalt! Das änderte sich etwas, als ein paar Bahnhofspanka (So sahnse jedenfalls aus, waren aber voll okay, die Leute!) in einer Regentonne ein Feuerchen entfachten. Dadurch war es uns etwas wärmer und gewissen Leuten hat es sogar (jedenfalls haben sie es krampfhaft versucht) zum Kippenanzünden verholfen. Um 9 war dann Einlass und es waren schon reichlich Leute da, so dass am Eingang ein regelrechtes Gedränge entstand. 18 Peitschen durfte ich löhnen, was zwar nicht grad billig war, sich aber für die U.K. SUBS allemal lohnte. Drinnen musste ich auch nochmal ´ne Ewigkeit warten, bis es endlich losging es wurde voller und voller! Ich fand sogar noch ´nen Feuerzeug, was noch perfekt funktioniert hat! Irgendwannmal begann die Vorband (Name hab ich vergessen) zu spielen. Waren echt gut, die Junx und brachten Stimmung in die Bude und konnten sogar DEAD KENNEDYS covern! Insgesamt ´ne runde Sache, diese Vorband, welche ein sehr langes Set darbot! Pogen wollte aber noch keiner so recht und die Leute lauschten eher den Klängen dieser klasse Band. Nach kurzem Umbau betraten dann Charlie und seine Bande die Bühne und machten Sauntschäk. Und daaaaaaaaan..... dann legten sie gnadenlos los, die U.K. SUBS!!! Der Saal kochte und das Publikum tobte. Anfangs war ich natürlich mitten unter dem pogenden Meh, zog es aber nach einem derben Kinnhaken vor, die Tanzfläche zu verlassen und mir das Konzert vom Seitenbereich aus anzukucken! Heftig, Heftig! Vor mir viel ein Tisch um, auf dem Lauter Bierflaschen standen. Diese fielen auf den Boden.....und KLIRR!!!! Hat aber niemanden gestört! Aber zurück zum Gig! Die U.K. SUBS waren wie immer einsame Spitze und brachten überwiegen ältere Songs, wie „Warhead“, „Stranglehold“ oder „Teenage“ rüber, aber auch neuere Sachen, wie „Riot“! Tja, was soll man zu den U.K. SUBS noch schreiben? Charlie Harper ist Gott, er ist (mit kurz vor 60) der Urgrossvater des Punk und damit auch sicherlich der älteste Punkrocker dieser Welt! Man wird ihn sicherlich eines Tages mit den Füssen zuerst aus irgedeinem Club tragen! Aber macht dem das erstmal nach, in dem Alter noch mit gefärbten Haaren und Nietenhändern rumzurennen, ohne dabei kommerziel zu werden! DIE LEGENDE LEBT! Nach diesem Hammerkonzert kam gottseidank noch ´ne Bahn, welche mich dann nachhausebeförderte. PUNK WILL NEVER DIE!!!!!!!!!!!!!!!!

Rainbow Tonträger

Ziegeleiweg 9

38547 Calberlah
Telefon/Fax 05374 - 673708

Punkrock , Oi - Punk und Ska

Neue kleine feine Liste für den anderen Musikgeschmack

Kostenlose Versandliste unter der oben angegebenen Adresse oder unter der Rufnummer anfordern.

KONZERTE

ÜBERFALL – Party mit:
SMALL BUT ANGRY, VAGEENAS, SKIPJACK, SCHIESSER, PISS KÖPEX, BRICK 24, PANKREVOWENu.w.

4.3. Spenge - Komboden

MURURUOA ATTÄCK

15.4. Wernigerrode

29.4. Cottbus – Club Südstadt

TROOPERS, LOIKAEMIE, PUNKROIBER

19.12. Greifswald

STROHSÄCKE, PURGEN, THE CREEK

15.3. Dresden – AZ Conni

BOLLOCKS

20.2. Berlin – Wild Heart

22.2. Lindau

25.2. Düsseldorf – Stahlwerk

26.2. Leipzig – Conne Island

27.2. Stuttgart

28.2. Karlsruhe – Carambolage

4.3. Weinheim – Cafe Zentral

10.3. Köln – Underground

15.3. München - Inline

TERRORGRUPPE, RASTA KNAST

6.4. Dresden

THE BUTLERS

4.2. CH – Chur / Safari Beat Club

5.2. CH – Bern / Reitschule

31.3. Berlin / Miles Club

ANGELIC UPSTARTS, BOLLOCKS, STAGE BOTTLES

26.2. Leipzig – Conne Island

LAUREL AITKEN

2.2. Gütersloh – Weberei

3.2. Jena – Kassa Blanca

4.2. Berlin – Pfefferberg

5.2. Halle – Tscherni – Haus

6.2. Hamburg – Logo

8.2. Marburg – KFZ

9.2. Erlangen – E-Werk

10.2. Tübingen – Depot

11.2. Hannover – Flohzirkus

12.2. Wuppertal / HDJ Barmen

PEACOCKS

16.2. Tübingen – Epplehaus

18.2. Weinheim – Cafe Zentral

19.2. Lünen - Lukaz

LESESTOFF

PLASTIC BOMB Nr.28

Erstmal danke für´s Promo Exemplar. Hab ich mich wirklich sehr drüber gefreut. Dann zu Euerm Heft, liebe Plastic Bomber: Euer Heft ist zu ca. 70 % voll in Ordnung. Die Interviews mit ANGELIC UPSTARTS, MISFITS wissen zu gefallen, und das Inti mit OHL ist eindeutig DAS BESTE Interview, was ich jemals gelesen habe. Auch der MISFITS – Gigbericht vom Micha und der RASTA KNAST – Tourbericht lesen sich recht lustig. Ansonsten gibbet halt noch etlich viel informatives Zoig, was man auch gelesen haben sollte. Kommen wir nun zu den negativen Seiten dieser Punkerschwarte: 1. Wenn ihr die Schrift bei den Plattenreviews NOCH KLEINER MACHT, verfallt ihr wirklich bald in OX – Gefilde, und man sollte sich ernsthaft fragen, ob nicht bald ein Grossteil Eurer Leser bald eine Lupe brauchen, bzw. zu Brillenträgern werden. Da hättet ihr doch lieber die alte Schriftgrösse beibehalten sollen. 2. Als ich auf „Des Führers Seite" sah, platzte mir im wahren Sinne des Wortes DER KRAGEN! Für das, was der HELGE da über Charlie von den UK SUBS schreibt, müsste man ihm eigentlich die Plasbombe hochkant um die Ohren hauen. Der Vergleich mit Mick Jagger von den Rolling Stones ist hier absolut fehl am Platz, denn ich glaube kaum, das Mick Jagger würde, für wenig Geld, in so kleinen Läden, wie dem UJZ Peine auftreten. Lieber Helge, ich glaube, niemand anderes kann Dir soviel über Punkrock erzählen, wie Charlie von den U.K. SUBS. Der Satz "Kill him" brachte dann endgültig das Fass zum Überlaufen. FICK DICH UND SCHNEID DIR DOCH SELBST DEN KOPF AB!!

STUPID OVER YOU Nr. 7 (3,50 & Porto bei: Th. "Bachus" Bachmann Ponyweg 5 17034 Neubrandenburg)

Hier bespreche ich nun zum ersten Mal das Fanzine von O.B.-Sänger Bachus und Konsorten. Zum Anfang hin sei hier gesagt, dass das hier eine MEGAFETTE Schwarte ist. An jener wird jeder, der einen einigermassen guten Geschmack hat, sicherlich viele schöne Lesestunden verbringen, da ihr Inhalt wirklich SEHR zu gefallen weiss. Intis sind drinne mit: MAD SIN, TRASH BRATS, BARCODE und WOLVERINE RECORDS. Zusätzlich gibt es noch eine Skinhead 2000 Fotowahl, einen Bericht über 2 Hochzeiten, eine kleine Mailorderliste, sowie Zahlreiche Reviews und Gigberichte (oft von O.B.-Gigs, die ja die Hausband dieses Zines sind und unter anderem auch einen ZUSAMMROTTUNG- Gig, bei dem die ROTTUNG in Orginalbesetzung auf die Bühne traten). Für den Pornopunker gibbet auch noch massig FICKBILDER. Lesen oder sterben!!!

FASCHISMUS Südniedersachsen (gegen 4 DM & Porto bei diversen Antifa Infostellen)

In dieser nett aufgemachten Broschüre informiert die Niedersächsische Antifa über den aufkeimenden Faschismus in Niedersachsen. Es gibt Artikel über Nazitreffen / Demos etc. Das ganze ist sehr gut recherchiert und aufgemacht. Allen unpolitischen Stumpfköppen lege ich somit an´s Herz, mal ´n paar Bier weniger zu konsumieren und sich mal lieber dieses Schmöker hier reinzuziehen, damit sie endlich mal sehen, vor welchen beängstigenden Verhältnissen, in die wir uns, langsam aber sicher, bewegen, ihre Augen zumachen und die Scheuklappen davor aufsetzten!

BLOODSUCKER Nr.1 (2DM & Porto bei: A.Kludas, Halleschestr.1, 06618 Naumburg)

Tja, ihr dachtet wohl, ihr hättet den Monster, nach dem Ableben des PRAFOS, wohl los. Ätsch! Reingefallen! War wohl nix! Der hat sein Heft nämlich nur umbenannt. Das Ding heisst jetzt BLOODSUCKER. Inhaltlich gibt es wieder ´ne Menge geile Erlebnisse und geilen Punkrock zu schmökern. Ich glaube, dass hier ein ganz großer GG ALLIN – Fan am Werk ist. Ein Inti mit ein paar Leuten, die sich untereinander unterhalten ist auch noch drin und für den Freund der Erotik gibt es Massig PIMMELFOTOS. Runde Sache. Los, bestellt ihr Bastarde. (Übrigens macht der Monster auch ´ne kleine, feine Liste mit lecker Punkrock zu mehr als fairen Preisen. Auch bestellen!)

LESESTOFF

FREIBIER Nr.5 (gegen Porto bei: T.Schuhmacher Kattenberg 58 50259 Pulheim)

Die neue Ausgabe des Freibiers liegt mir hier zu Händen und wird soeben besprochen. Wirklich SEHR GUT geführte Intis gibt es mit: H2O, VOICE OF A GENERATION und den MISFITS. Nicht so gut find ich das Interview mit IGNITE. Ich frage mich ernsthaft, was solche asozialen (Gelfrisurtragenden) Wixer wie ROD GONZALEZ überhaupt noch in Fanzines bzw. in der Szene zu suchen haben. Und dieses Drei ??? Inti lässt doch auch sehr zu wünschen übrig. Darüber können Leute wie ich schon gar nicht mehr lachen. In den zahlreichen Reviews wird auch wie immmer recht kritische und faire Kritik vorgenommen. Bestellt Euch das Teil mal.

DER ÜBERFALL Nr.7 (2,50DM & Porto bei: Marcel Hähnel An der Wende 21 32193 Spenge)

Beim ÜBERFALL sei gesagt, dass es sich hier um den ex - PUNK ÜBERFALL handelt, allerdings finde ich, dass man den alten Namen hätte beibehalten sollen, da dieser einfach besser zu dem Heft gepasst hat. Und noch eine Veränderung wurde vorgenommen: Die Redaktion wurde erweitert. Inmittlerweile schreiben dort zwei Skinheads und ein Punk mit. United also. Fast ein Jahr haben die gebraucht, bis sie wieder ein neues Heft auf den Markt schmeissen konnten. Und das Warten hat sich auf alle Fälle gelohnt. DER ÜBERFALL gehört meiner Meinung nach zu den besten "kleinen" Fanzines, da die schreibe der Schreiber ziemlich genial ist. Nun aber zum Inhalt. Interviews sind drinne mit: RADIOAKTIVA RÄKER, DEAD CITY REBELS, PEACOCKS und RAYMEN. Alle natürlich ganz gut. Den Restlichen Inhalt ergänzen tausende Konzertberichte, ein Steckbrief, ein Test, zahlreiche Reviews und noch viel anderes Zeug. Besonders geschmunzelt hab ich auch bei dem Bericht über die Antifademo in Hannover. Was soll ich dazu noch gross sagen? Kaufen natürlich!!!

Burgdorf • Lehrte • Sehnde

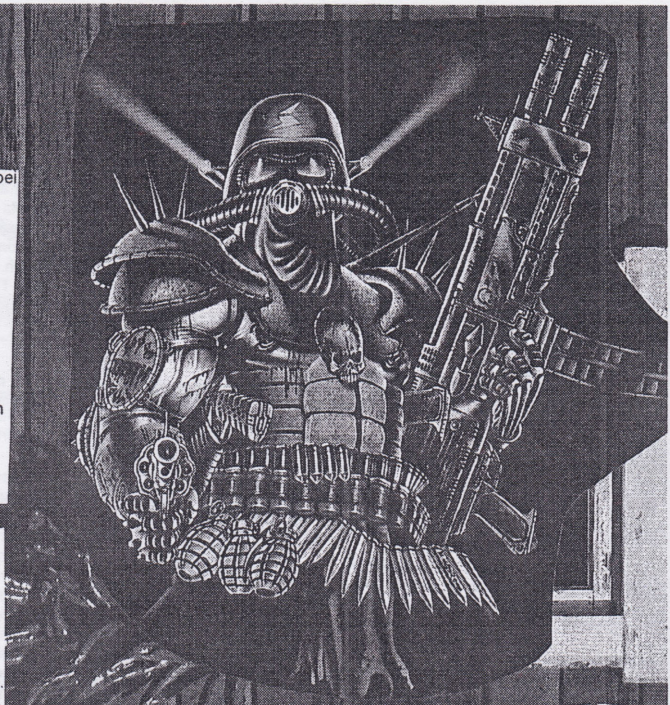
DER WORKAHOLIC Nr.14 (umsonst / gegen Porto bei: Olli Prien Lange Str. 88 31515 Wunstorf auch bei diversen Mailordern erhältlich)

Auf dieser einen Seite, die alle 8 Wochen erscheint Präsentiert uns der, in der Szene allseits bekannte "Video Olli" sämtliche, von ihm aufgeschnappten, Szeneneuigkeiten, sowie auch Eigenlob und Eigenkritik. Auch an Konzertdaten darf es nicht fehlen. Deine Eigenkritik zu manchem ist zwar, in einigen Punkten, "sehr hart", lieber Olli, aber trotzdem gefällt mir dein Newsflyer im Großen und ganzen doch sehr. Sollte man gelesen haben, um als "ausreichend aufgeklärt" durchgehen zu können!

PLASTIC BOMB Nr.29

Die Winterausgabe dieses Bombenlegermagazines aus Duisburg. Diesmal werden erstaunlicherweise keine Bomben gelegt, was bei mir relativ positiv aufstosst! Es gibt wieder ´ne Menge gute Interviews zu lesen: DISFEAR, BUT ALIVE, WOHLSTANDSKINDER, SOUL BOYS, TOCOTRONIC (Megagenial! Die haben ja mehr auf der Pfanne, als ich gedacht hatte und scheinen wirklich 1000 mal mehr Punk zu sein als viele andere Deutschpunkcombos!!!), PURGEN (Auch sehr interessant und informativ!), sowie den von allen viel geliebten CHARGE 69. Ansonsten gibt es, neben zahlreichen Reviews, noch einen Artikel über das BUCH DEIN EIGENES BEFICKTES LEBEN und einen über die Deutschpunk - Legende WTZ. Zum Artikel über den Faschoüberfall auf das ATOMSPIONE / POPPERKLOPPER / VERLORENE JUNGS Konzert in Moers möchte ich eigentlich nur folgenden Satz loswerden: "Vaterlandsliebende Patrioten, die sich in "unserer" Szene beliebt machen wollen, sich aber nebenbei bei einer anderen Szene anbiedern gehören angepisst und deutlich aus unseren Strukturen ausgegrenzt!!!!" Mehr dazu in meinem Vorwort! Insgesamt also ein gutes Heft! Einzig und allein negativ stosst bei mir dieses alberne PLASTIC GIRL auf!!!

LESESTOFF



Punk Rock

PANKERKNACKER Nr.5 (2DM & Porto bei PK Psf 2022 78010 Villingen)

Eine MEGAFETTE Schwarte mit SCHEISSKLEINER Schrift (da braucht man wirklich eine Lupe) und STINKLANGWEILIGEM Inhalt. Das einzige, worüber ich in diesem Heft noch ETWAS lachen konnte ist das Poster von Saddam Hussein und der Comic. Ansonsten ist das hier aber reine PAPIERVERSCHWENDUNG.

NA UND?! Nr.16 (2 DM & Porto bei: Frederick Surmann Hohestr.31 59065Hamm)

Fünf Jahre NA UND?!, das muss gefeiert werden! Und das wird es auch. Ein starkes Heft hat der Freddy da mal wieder zustande gekriegt. Interviewt werden VIOLENT SOCIETY und SUBKUTAN. Man besuchte auch viele Konzis (U.S.BOMBS, E.S.K., POLICE BASTARD, W.W.K.). Schön geschriebene Reviews gibbet auch noch. Was fehlt da noch? Tofte Heft. Lesen!

SUBURBIA Nr.9 (4 DM & Porto bei: R. Raffel, Mackestr. 33, 53119 Bonn)

Hilfe, was ist das für´n Scheiss????!!!! Zum ersten Mal lese ich nun dieses Bonner Fanzine aus dem Hammerhead – Umfeld, von dem ich schon sehr viel gutes gehört habe, und bin wirklich nur eines: Schwer enttäuscht! Was die da abliefern ist wirklich mehr als schwach! Man könnte glatt meinen, dieses Heft ist von lauter Sonderschülern geschrieben! Die SCHREIBART ist völlig unverständlich, daneben und beknackt! Ich hab auch nur manche Artikel gelesen, da mich das Lesen hiervon ehrlich gesagt langweilt! Hinzu kommt auch noch dieses megalangweilige Layaut. Da vergeht mich echt der Appetit! Nee, verschont mich doch bitte in Zukunft mit solchen geisteskranken Heften. Ich lehne dankend ab!!!

FREIZEIT PUNK Nr.2 (1,50 DM & Porto bei Markus Bock Auf der Höhe 3 37539 Windhausen)

Gutes, von zwei Leuten gemachtes, Anfängerzine. Zum Inhalt: Es gibt Intis mit SICK (etwas merkwürdig) und A.C.K. (dafür erste Sahne). Zusätzlich noch eine Che Guevara Biografie (spitze), einen Mc Dreck Verriss (sehr Informativ!), eine Collage über „das Übel unserer Gesellschaft" (ich nenn hier mal einige Stichworte: Schützenfest, Bundesverfassungsgericht, Expo 2000, Falsche Freunde, Staat, Glogowski, LOVE PARADE.....) und einiges mehr und leider, leider besteht das Heft fast zu 50% aus APPD-Dreck, Faszit: Wenn dieser APPD-Dreck nicht wäre, würde Euer Heft von mir eine glatte 1 kriegen, da er aber nun mal eben da ist, bekommt es nur eine 2.

T 14/99

LP´s CD´s Singles

NOTGEIL – dto. EP (Halb 7 Records)

Hier liegt mir nun die erste EP dieser Schweriner Kapelle vor, die teilweise aus ex VOLXSTURM Loiten besteht. Zur Aufmachung kann ich nur sagen: Spitze. Das Cover sagt doch mal wieder alles aus, und ein Beiblatt gibbet auch noch. Zur Mucke: Der Sound klingt recht gut, lediglich der Gesang geht mir manchmal etwas auf die Nüsse und ist etwas gewöhnungsbedürftig. Die Texte gehen auch in Ordnung. Okaygehendes bis sogar sehr gutes Punkteil. Reinziehen!

DEAD END YOBS – dto. EP (SCUMFUCK MUCKE)

Hier liegt mir nun die erste EP, dieses genialen Oldenburger Skinheadtrios vor und ich muss sagen: „Das warten darauf hat sich gelohnt!", denn diese EP ist absolut geil. DEAD END YOBS haben mir ja damals auf'm schon live zugesagt, und tun dies hier wieder, denn die 4 Stücke sind erste Sahne. Besonders das Lied „Oldenburger Skins" hat es in sich. Die Aufmachung ist auch gut, lediglich ein Textblatt fehlt.

L.A.K. – Lust auf Kunst, EP (Palme Rec.)

Nix für mich. Viel zu langsam.....

TUNNELANGST – Gepflegte Szene CD (United Kids Records)

TUNNELANGST spielen melodischen Deutschpunk, mit teils persönlichen, teils spaßigen und teils politischen Texten. Klingt recht gut. Ich wüsste allerdinx nicht, mit welcher Band man Tunnelangst ungefähr vergleichen könnte. Die haben irgendwie ihren ganz arteigenen Stil. Minuspunkt: CD!!!, wieso keine LP???? Und zuguterletzt noch ´ne Frage an den Sänger: „Wie lang hast Du für DIESEN Bart gebraucht?

DIE AUSGEBOMBTEN – Grob aber wirksam LP (Loud, Proud & Punk Rec.)

Nachpressung dieses Kultstückes aus den achtzigern! Die Band um den legendären Lebra gibt hier nochmals ihre scheissgeilen Stücke, wie „Knast", „Irokesen", „Fuck old England", „Butcher Baby" oder „Rüstung" zum besten. Von der Aufmachiung her ist die Scheibe auch genial. Das Hochglanzcoverfoto ist eines der besten, die ich je gesehen hab, die Fotos auf der Rückseite bringens auch voll, das Vinyl ist Multicoloured, und ein kleines Beiblatt gibt´s auch noch! Eindoitiges Kultstück, welches in keiner Plattensammlung fehlen darf!

FKK STRANDWIXER – Killerquallen greifen meine Kniescheiben an EP (Schlecht & Schwindlig)

Dieser Münchner Urpunkband hat schon einen gewissen Kultstatus an sich: Sie existierte Anfang der 80er, und da spielte das spätere MARIONETZ – Urviech SIGI POP mit. Wenn das mal nix heißen will. Doch, will es! Diese EP ist erstaunlich gut. Diese (!!!!) Texte (das ist doch echt nicht normal, was man da zu Hören kriegt) sind schlichtweg KULT, es geht eigentlich fast nur um Schmarotzertiere und Schädlinge. Die Mitteilung auf dem Cover hat meine Lachmuskeln noch stärker strapaziert. Die Mucke geht auch voll in Ordnung. Orangenes Vinyl – KAUFEN!

GOB COOKIES - Great White World LP (Oi! - Hammer)

Great Punkrock! Wirklich hervorragend! Was die nicht für irre Melodien spielen können, genial!!! Das hier ist sehr melodischer Punkrock, mit allen möglichen Einflüssen und recht lustigen Texten (only English). Der Sänger kann auch wirklich singen. Diese Platte ist zudem noch sehr liebevoll aufgemacht (megageniales Coveratwork). Insgesamt also eine bodenständige Sache. Solltet ihr mal anchecken!

VINYL VINYL VINYL

KULTA DIMENTIA – Ausser Funktion DoppelEP (Fuckin´People Records)

STINKLANGWEILIG!!! Aber auch wirklich alles daran ist Scheisse!! Mit den Texten kann ich nix anfangen, und auch die Mucke iss langweilig! Das einzigste, was ich an dieser DoEP positiv bewerten kann, ist das bunte Vinyl. Weg damit!

VERSAUTE STIEFKINDER – Die Zeichen stehn auf Krieg LP (Bad Taste Rec.)

Neues Werk der umbesetzten Freiberger. Die erste LP von denen hat mich deutlich mehr vom Hocker gehauen, als es die diesige tut. Die Texte sind zwar immernoch genauso radikal und staatsfeindlich (und gut!) wie auf der ersten, von der Musik her sind VERSAUTE STIEFKINDER allerdings relativ langweilig und vor allem zu schnell geworden. Wie schon gesagt: Die erste LP war um einiges besser. Vinylsammler sollten aber schleunigst zugreifen, denn die Erstauflage erscheint in mintgrün.

BOMBECKS – Oi – Rock´n Roll LP (SCUMFUCK MUCKE)

Eine arschgeile LP hat mir der [illegible] da geschickt. Aber wirklich eine ARSCHGEILE!!! Nachdem die Eisenacher BOMBECKS bei NORDLAND ja schon eine EP veröffentlicht haben, liegt mir hier nun ihre Debut – LP vor. Erstmal hab ich minutenlang das Coveratwork bestaunt (megagenial !!!), und auch bei der Mucke und bei den Texten kann es bei mir wirklich nur auf Begeisterung stossen. Das ist wirklich Oi – Rock´n Roll pur! Eine klitzekleine Kritik hab ich aber trotzdem zu verüben: In der Grußliste werden, gleich an zweiter Stelle, die, als Faschos enttarnten, TRABIREITER gegrüßt. Ganz egal, ob die Mucke von denen gut ist, und die Texte auch 0% rechts sind, daß ein Bandmitglied von denen bei der Faschoband BRUTALE HAU mitspielt dürfte wohl inmittlerweile jedem bekannt sein. Selbst Bands, wie PUNKTÖIBER (die da übrigens auch gegrüßt werden) haben schon gesagt, daß TRABIREITER wirklich „voll rechts" sind. Das ist aber auch wirklich das einzige, was ich an dieser Scheibe zu bemängeln habe. Ich kann dem nur zum Kauf anraten!

POLICE SHIT – Provokation EP (Halb 7 Rec.)

Eine Wunderschöne Single hat mir der Fxxx da geschickt! Brettharte Texte gegen Nazis, Schleimer und Kriecher etc. Die Mucke klingt auch gut und klingt teilweise sehr AUSGEBOMBTEN ähnlich. Es gibt ein Beiblatt mit den Texten. Dieses Tofte Teil ist auf 500 Stück limitiert, und teilweise im farbigen Vinyl erhältlich. Also ranhalten!!!!!!

LP´s CD´s Singles

ELEND – Hart an der Kotzgrenze EP

Assel – Punk – Pur!!! Nix für Weicheier!!! Mit abwexelndem Mann / Frau Gesang!!! Antesten!!!

RABAUKEN - Hey, mein Freund! LP / CD (Oi! - Hammer / United Kids Rec.)

Danke für´s Promo, aber SO EINE HOHLE SCHEISSE WIRD HIER NICHT BESPROCHEN!!!!!!! Warum? Schaut doch mal auf die Grussliste!

GIFT & GALLE - dto. EP (Oi! - Hammer)

Na endlich! Das wurde aber auch mal Zeit. Endlich mal eine Oi! - Band, die mit ihren Texten ganz klar ein Statement gegen die braune Scheisse abliefern! Die Texte dieses Trios sind sehr durchdacht, und gehen weitaus über das ewige "Ficken, Saufen" Niveau hinaus, und befassen sich auch mit unserer tollen "Demokratie", welche mir in dieser Form schon lange am Arsch vorbeigeht. Zur Mucke: Die Mucke kommt auch ganz ordentlich rüber, wobei mir manchmal jediglich der etwas eintönige Gesang nicht so gefällt. Die EP ist übrigens 1A gestaltet: Hartcover mit megagenialem Coveratwork, Beiblatt mit allen Texten. Danke Detlef! Da hast du mir genau das richtige geschickt, was Leute, wie ich und hoffentlich auch viele andere (korrekte) Punx &Skins brauchen. UNBEDINGT BESORGEN!!!!

HIER REGIERT DAS FAUSTRECHT - LP-Sampler (Schlemihl Rec.)

Wahnsinn!!!!! Ich kanns einfach nicht fassen! Das hier ist einfach schlichtweg DIE BESTE Oi!-Punk Compilation dieses Jahres, der letzten Jahre, und überhaupt die Beste, die ich je in den Händen gehalten habe. Erstmal minutenlang das Vinyl bestaunt: sieht aus, wie der atlantische Ozean (bläulich ineinanderwellend), und dann ab auf den Plattenteller damit! Hören sich einfach nur Klasse an, die Songs der vertretenen Bands. Da wären: POLICE SHIT (Wie immer gut!), SAMENHÄNDLER, BIERPATRIOTEN (Deren Razzia - Coversong auch einfach nur genial ist!), SPERRZONE, GLEICHLAUFSCHWANKUNG, KELLERASSELN, TOTALER RAUSSCHMISS, ABRISS, Oi! - BIER, SKALCOHOLICS, LADEHEMMUNG, LUFTSCHUTZKELLER, DIE DREIBEINIGEN HERRSCHER und MÜLLSTATION (Kult). Geniale klasse Platte, die locker da weitermacht, wo "Grüsse von der Ostfront" aufgehört hat. Fortsetzung der Samplerreihe erwünscht. Mein Glückwunsch an die Schlemihler! Da habt ihr was Feines fabriziert, was Leute, wie ich, für ihr tägliches Leben brauchen. Unbedingt anhören, das Prachtstück!

PUNKROCK 10" – Sampler (Henry Rec.)

Hier liegt mir eine Compilation alter (eher unbekannter) Punkbands, mit Aufnahmen von Ende der 70er / Anfang der 80er vor. Vertreten sind: ANTI BAND, PVC 2, STEVE TREATMENT, THE MONO, SAIGEN, THE HOAX, S7 – KEZ, PROBLEMS?, SPERMA und TREATMENT. Die Bands kamen zum Grossteil aus England oder der Schweiz und bringen zum Grossteil recht ordentliche Stücke an den Mann / die Frau. Gute Platte! Sollte man haben.

DIE DEUTSCHEN KOMMEN ZURÜCK – Vol.2 LP – Sampler (Loud, Proud & Punk Rec.)

Ufta, ufta, was beschert uns der gute Jörg denn da? Natürlich, den zweiten Teil, dieser ROCK – O – RAMA Verarschungssamplerreihe, mit Bands von 83 – 87. Vertreten sind diesmal: BLANKER HOHN, BOIKOTTZ, KNALLSCHOTEN, BRIGADE FOZZY, MEINE SCHUPPEN, NEBENWIRKUNG (von denen soll jetzt auch bald ´ne LP bei Loud, Proud & Punk erscheinen) und DIE AUSGEBOMBTEN (ich glaube, diese geniale Band um Punk Urviech Lebra waren wirklich die deutschen Exploited). Wirklich fast alle Songs dieser Scheibe klingen geil! Auch in der Gestaltung der Scheibe hat der Jörg keine Mühen gescheut: Das Vinyl ist megafarbig gesprenkelt, und auch das (Hochglanz) Cover ist klasse. Wie bei allen Loud, Proud & Punk – Scheiben liegt, auch bei dieser, ein Beiblatt bei. Leute, diese Scheibe ist KULT und darf in keinem Haushalt fehlen! Neben Halb 7 Rec. ist Loud, Proud & Punk Rec. ganz klar das beste Label für Samplerveröffentlichungen, hier in D–Land. Lohnt ohne Ende!!!

SIGI POP – R.A.M.O.N.E.S. EP (Crash Course)

Neues Werk von Meister POP. Gut gelungene RAMONES – Verarsche, im 1a-igen, handnummerierten Cover. Mir gefällt die Mucke von dem ehrlichgesagt sehr gut. An manchen Stellen ist sie zwar etwas zu schnell, das ist aber auch wirklich der einzigste Minuspunkt. Selber hören ist angesagt. Münchner Dialekt Rules O.K.. Thanx to Sigi!

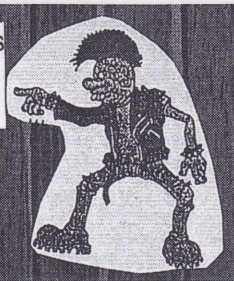
PUNK AUS HESSE` - ´UFF DIE FRESSE` EP (BILDungs.Rec.)

Hier gibbet eine lecker Compilation hessischer Deutschpunkbands. Zum Pogo aufspielen tun: PESTPOCKEN, BILDUNGSLÜCKE, SEKRETSTAU und BECKS STREET BOIZ, jeweils mit zwei Songs. BILDUNGSLÜCKE und SEKRETSTAU sind sehr gute Deutschpunkbands, deren Mucke auch goil rüberkommt. Bei den BECKS STREET BOIZ hapert´s echt noch so´n bisschen an allem, und die müssen wirklich noch üben. Die Gewinner der Scheibe sind aber eindeutig die giessener PESTPOCKEN. Vor allem deren Song „Auf die Fresse" ist einfach nur ein arschgeiler Schlachtruf – Hoiler. Diese Band könnte die Deutschpunk – Hoffnung des näxten Jahrtausends sein! Auch in der Vinylgestaltung haben die Hessener keine Mühen gescheut, und kredenzen uns hier ein multicouloured Vinyl mit Textblatt, das auch alle vier Bands beinhaltet. Auf dem Cover ist die komplette PESTPOCKEN – Besetzung und noch ´nen paar andere abgebildet, wie sie einem Fascho ordentlich die Fresse polieren. Unbedingt anhören!!!!!!

OHRENSAUSEN – Ein Satz warmer Ohren für Faschos, Staat & Bullenpest LP – Sampler (An´na Nadel Rec.)

Erstlinxwerk des neugegründeten Berliner Labels AN´NA NADEL RECORDS (ziemlich besemmelter Name fürn Label). Hier haben die Macher dieses Samplers Maßarbeit geleistet, was Bandauswahl, Plattenaufmachung usw. angeht. Sie haben fast nur waschechte D-Punkperlen herausgepickt: MURUROA ATTÄCK, POPPERKLOPPER, VORSICHT GLAS!, DUC, OPTIMALE HÄRTE, NO EXIT, MACHTWORT, OI! ATTACK. A bisserl Schrott, wie INKOMPLEX, DIE PLANLOSEN oder TRÄSH TORTEN COMBO is natürlich auch dabei, aber damit muss man leben. Das Cover ist astrein (diese Farbenzusammenstellung: IRRE!), und auch an einem ausführlichen Beiheft fehlt es nicht. Dierektbesteller bekommen das Ding Sogar im Mintgrünen Vinyl. Nobel, Nobel. KAUFZWANG!!!!!!

LP´s CD´s Singles



STAR F.A.S.S – HardKorn CD (Collaps Rec.)

Ups, hat der Collaps vom Scumfuck jetzt etwa auch ´nen eigenes Plattenlabel aufgemacht? Was er uns hier beschert haut mich jedenfalls nicht gerade vom Sockel. STAR F.A.S.S das steht als Abkürzung für Stars für Alkohol am Steuer. Die Mucke is total langweilig (die hört sich wirklich an, wie eine Unplugged Version der ARSCHGEFICKTEN GUMMIZOFEN), und auch die Aufmachung, dieser Handtellergrossen Plastikscheibe, ist recht dürftig. Überhaupt nicht mein Fall, das hier!

WAS GEHT NACH EP - Sampler (Schlemihl Rec.)

Absolut empfehlenswerter EP – Sampler, dessen Cover megagenial ist! Vertreten sind MÜLLSTATION (4x), POLICE SHIT (das dürfte wohl auch eine der hoffnunxvollen deutschen Oi!-Punkbands sein), TOTALSCHADEN, KVD und GLEICHLAUFSCHWANKUNG (na, die gefallen mir aber nicht besonders). Kaufen lohnt sich also auf alle Fälle!

MÜLLSTATION – Zeitbombe LP (HöhNIE Rec.)

Diese LP ist bereits MÜLLSTATIONS viertes Werk, und hört sich an, wie eine typische MÜLLSTATION – Platte klingen muss. Auch die Texte sind wieder gut durchdacht geschrieben. Genauso hätte auch eine Platte aus den frühen achtzigern klingen können. Den dialektischen Gesang von Sänger Steve Aktiv hab ich daher ständig im Hinterkopf. Vinylsammler sollten den HöhNIE schnellstens anschreiben, denn bei ihm gibbet die ersten Exemplare im lilanen Vinyl (ich hab mir meins bereits gesichert). Unbedingt anhören, das Teil!!!

ANTIKÖRPER – Köhlbrand LP (Amöbenklang)

Die niegelnagelneue Scheibe von ANTIKÖRPER. Hab erstmal minutenlang das klasse Cover bestaunt, auf dem doch wahrhaftig die Köhlbrandbrücke in Brand zu sehen ist. Dann wanderte das 180 Gramm schwere Vinyl auf meinen Plattenteller, und wollte dort gar nicht mehr runter, bessergesagt ich wollte nicht, dass es runterkommt. Hier reiht sich wieder ein Hit an den näxten, im typischen ANTIKÖRPER – Sound, mit Ritchy´s eigenartiger (aber guter) Stimme. Die Texte sind teilweise sehr persönlich geschrieben, und erinnern teilweise an TETRA VINYL oder alte DRITTE WAHL. Mein Lieblingsstück auf dieser Platte ist eindoitig „Wes Geistes Kind", in dem ANTIKÖRPER die Rechtstoleranz in unserer Gesellschaft anprangern. Supertofte Platte! Ach ja: Die Scheibe ist auch mit einem Textblatt versehen. Kaufen eh die meisten von Euch, da bin ich mir 100%ig sicher.

RAZZIA - Augenzeugenberichte LP / CD (Suppenkazpers Noize Imperium)

Sorry, all ihr Deutschpunkbands! Egal, wie gut ihr seid und was ihr auf dem Kasten habt. Aber an dieses neue RAZZIA - Album kommt ihr alle nicht ran! Seit RAZZIA´s letzter Scheibe "Labyrinth" ist ja auch schon wieder eine ganze Zeit in´s Land gegangen und nun schlagen sie mit "Augenzeugenberichte" wieder voll zurück. Seitdem sich RAZZIA einen neuen Sänger angelacht haben, gefallen sie mir sowieso um einiges besser, da dieser einfach sein Handwerk einfach besser versteht, als der alte, was sich auch auf dieser Platte stark bemerkbar macht. "Augenzeugenberichte" ist, wie schon erwähnt, ein absoluter HAMMER geworden. Gegen diese Platte kann man ca.99 % aller derzeitigen Deutschpunkveröffentlichungen KOMPLETT IN DIE TONNE TRETEN. Mir geht diese dahergeschrammelte Anti - Faschos- / Anti - Staat- / Anti - Gesellschaft Plörre, die heutzutage doch so viele Deutschpunkbands phantasielos abliefern, doch manchmal sehr auf die Klöten. Tracks, wie "Haus in der Sonne", "Blutige Weihnacht" oder "Freu dich auf Morgen" sind, wie man RAZZIA kennt, oder noch besser, als man RAZZIA je gekannt hatte, melancholisch, verträumt und kämpferisch. Die Gitarrenmelodien wissen auch wieder vollkommen zu fesseln. Das hier ist für mich Punkrock und wem´s nicht passt der kann mich mal. Das Plastic Bomb stempelte diese Scheibe als "Bestes Deutschpunkalbum des Jahres 1999" ab. Dem kann ich mich nur anschliessen, denn diesen Titel hat es allemal verdient. Oder sollte man nicht besser "Bestes Punkalbum das jeh auf der Welt erschienen ist" sagen?.....ABSOLUTE KAUFPFLICHT!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

DAILY TERROR – Andere Zeiten 10" (Dirty Faces)

Jawoll! Das musste ja auch endlich mal sein! Uralte DAILY TERROR – Songs, darunter die beiden ersten raren EP´s, neu auf einer 10" remastered (ich hab mir sogar noch eine farbige ergattern können). Gespielt werden: Knüppeldicke Intoleranz, Bundeswehr, Popperverklopper, Führer, Andere Zeiten, Schmutzige Küsse, Klartext (meiner Meinung nach bestes Stück auf dieser Platte), No Fun is no Fun und Pseudo Punx. Was soll ich dazu noch sagen? Klasse Mucke. Klasse Band! Kaufen oder Sterben!!!!

LP´s CD´s Singles

A.C.K. – Das letzte Wort EP (Suppenkazper)

Goile noie Single von A.C.K., deren Sänger wegen einem Hörschaden das Handtuch werfen musste. Das Cover ist ´n bisschen zu grau, ein Beiblatt gibbet leider auch nicht, dafür ist die Mucke wieder erste Sahne! A.C.K. knüppeln wie immer drauf los und spielen teilweise alte, englische Punkklassiker im deutschen übersetzt. A.C.K. machen mit neuem Sänger weiter, und man wird von ihnen sicher bald wieder was hören. Reinziehen!!!!!!

OHL – Blitzkrieg LP (Widerstand Produktionen)

Das noie Livealbum von OHL. Zusätzlich wurde noch die alte „Spionage" EP und ein paar noie Studioaufnahmen auf diese Scheibe gepresst. Das Teil hört sich insgesamt an, wie sich Livealben immer anhören. Alte gute OHL Tracks werden eben live gespielt. Das Cover ist genial, der Rest der Scheibe allerdings ziemlich lieblos gestaltet. Es gibt nicht mal ein Beiheft oder Beiblatt.

VOLXSTURM – Mach die Augen auf LP (NORDLAND REC.)

Die noie von VOLXSTURM! Die Band hat sich inmittlerweile auf 5 Loite (jetzt auch alles Glatzen) erhöht. Ich möcht´s mal so sagen: „VOLXSTURM sind erwachsen geworden!" Von den megapeinlichen Pannetexten ihrer ersten LP, welche ja auch oft, in der PLASTIC BOMB, unter der Rubrik „Legendäre Texte der Punkgeschichte" veröffentlicht wurden, ist hier fast gar nix mehr zu sehen. Nein – ganz im Gegenteil: Die Texte sind sogar recht intelligent geschrieben. Ein dikkes, fettes Beiheft gibbet auch noch. Das Ehepaar Megelat von Nordland Records hat sich also mal wieder, was Plattenaufmachung angeht, wieder mal mächtig in´s Zeug gelegt. Das hier ist Skinmucke, wie sie noch im Buche steht! Scheissegeil, ey! Besonders gut gefällt mir das WARZONE – Cover „Skinheadgirl Warrior"! VOLXSTURM sind meiner Meinung nach Deutschlands beste Glatzenkapelle. Wenn Oi!, dann bitte so!

TAPES

BILLIG – Scheisse zu Scheisse EP (Aldi Punk Rec.)

Aldis erstes Vinylwerk. Und ich muss sagen: „Für den Anfang ist das Teil gar nicht mal so übel!" Die Mucke gefällt mir nämlich ganz gut. Das hier ist im wahren Sinne des Wortes der stumpfste, asozialste, perverseste PSEUDO – PROLL – PUNK in der Geschichte des Deutschpunks. Die Texte sind auf dem aller untersten Niveau, das es gibt. Die Musik wird auch recht ordentlich gespielt, auch wenn manchmal ein bisserl viel Hintergrundgerausche dabei ist. Das Vinyl ist auf 300 Stück limitiert und davon gibbet 50 in Kackbraun. Lediglich das Cover / Beiblatt hätte man besser gestalten können, diese Zeichnungen hätte ja sogar ein zweijähriger noch besser hingekriegt. Also, vergesst die KASSIERER, vergesst DIE ARSCHGEFICKTEN GUMMIZOFEN, vergesst die LOKALMATADORE und vergesst sonstigen Dreck, und zieht Euch diese Platte rein. Dann kennt ihr das wahre Leben!!!

SCHIMMELBROT / Die OPTIMALE HÄRTE – Split EP (Palme Rec.)

In allerletzter Minute schneite hier noch diese Klasse Split – EP von SCHIMMELBROT & D.O.H. ein. Beide Bands liefern Klasse Songs ab, wobei mir der SCHIMMELBROT – Teil etwas besser gefällt. Okay, der O.H. – Teil ist auch gut, hört sich aber an manchen stellen an, als ob wer im tiefsten Kellergewölbe aufgenommen wäre. Das grüne Vinyl verführt allein so schon zum Kauf. Sollte man sein Eigentum nennen!

VIVA PUNK Nr.2 – Tapesampler

Hier liegt mir ein Tapesampler vom Maik Joost aus Hamburg vor. Bis auf DIE FREMDEN und DUC sind die hierrauf vertretenen Bands einfach nicht so mein Fall. Das wären: SONIC DOLLS, DUKES OF THE MIST, The WAY, GREAT UNWASHED, BRADLEYS.....Wem diese Bands und deren Mucke aber liegen, der kann sich dieses Teil, welches übrigens auch ein aufschlussreiches Beiheft enthält, ja mal zukommen lassen!

RAW POWER RADIO Nr.1

Tja, die Viva – Punkrock – Radioshow gibbet nich mehr. Dafür heisst das Ding jetzt Raw Power Radio. Der erste Teil davon hört sich recht gut an. Es gibt Mucke von den SKEPTIKERN, AMOK, FREE YOURSELF, AURORA u.v.a. Zwischendrin mal wieder die typisch kultigen Ansagen unseres geschätzten Maik Joosts. Bestellen kann also nicht schaden! (Adresse müsste hier im Heft sein.) Nur was diese Pissband METALLICA auf so einem Sampler noch zu suchen hat ist mir immer noch ein Rätsel! Das ist doch 0% Punkrock!

RASTA KNAST – Die Katze beißt in Draht LP (HöhNIE Rec.)

In aller – aller – aller, aber auch wirklich allerletzter Sekunde, nämlich einen Tag vor Redax – Schluss schneite hier noch die neue RASTA KNAST Platte in meine Reviewkiste. Klar, dass die unbedingt noch rein musste, denn sie ist ein absoluter Hammer geworden. Textlich, sowie auch musikalisch haben sich RASTA KNAST, in Mittlerweile übrigens aus Celle, Hannover und Rendsburg stammend, stark weiterentwickelt! Seit dem Erstlingswerk „Legal Kriminal" sind ja bestimmt auch schon wieder anderthalb Jahre in´s Land gezogen, trotzden ist es um RASTA KNAST, in dieser Zeit nie so richtig ruhig geworden, was man ja durch zahlreiche Touren und Livegigs, nicht nur innerhalb der Republik bestätigt bekam. Die Gitarrenläufe sind sehr druckvoll und schnell geworden und auch der Schlagzeugsound hat sich stark verbessert. Musikmässig geht es also etwas härter zur Sache. Wenn jedoch Konrad singt, klingt es doch schon recht „Brieftauben" – ähnlich! Zu den Texten: Die Texte sind wieder mal sehr intelligent und durchdacht geschrieben und bringen die Sache, um die es jeweils geht, auf den Punkt, ohne dabei in absolute Extreme oder Übertreibungen zu verfallen, wie es doch bei sooo vielen Deutschpunkbands der Fall ist. Diese Texte bringen für mich den wahren PUNK auf den Punkt, wie er sein sollte!!! Der Albumtitel richtet sich übrigens gegen Tierversuche! Isgesamt also ein mehr als gelungenes Album, welches ihr unbedingt kaufen solltet! Im Inlay gibt´s noch ´ne Menge an geilen Fotos und die Erstauflage erscheint im weissen Vinyl!

Labeladresssen

The Exploited erwiesen sich anschließend als echte Punkrock-Asis mit Niwoh (auf der Bühne), bzw. ohne Niwoh (im Hotel, wo sie anschließend hausten wie die Pistols in ihren besten Zeiten).

Pic: M. Hashimoto / Reptoto

Attack Rec., PSF 350 541, 10214 Berlin
An ´na Nadel Rec., B. Köthnig, Müggelstr.28, 10247 Berlin
Aldi Punk, M. Altenhöner, Obernackernstr.8, 32278 Kirchlengern
Amöbenklang, Petersburgerstr.4, 18107 Rostock
AC Rec., Marktstr.8, 31224 Peine
Bandworm Rec., Weinbergstr.2a, 39106 Magdeburg
D.S.S. Rec., PO Box 739, 4021 Linz (Austria)
Dirty Faces, Universitätsstr.16, 44789 Bochum
Diebesgut Rec., Buchenstr.18, 86343 Königsbrunn
East Side Rec., PSF 1246, 02943 Weißwasser
Fuckin People Rec., T. Nemthow, c/o de Grööne Keel, Hafermarkt 6, 24943 Flensburg

BILLY JOE
GREEN DAY

Flaschenpfand, Neutorstr. 5, 97070 Würzburg
Halb 7 Rec., Ackerstr.59, 06842 Dessau
HöhNIE Rec., Hostmannstr.30, 29221 Celle
Hulk RäK., Eichendorffstr. 1, 93051 Regensburg
Impact Rec., Am Markt 1, Sout. Rechts, 47229 Duisburg
Laizosa Rec., L.Kemnah, Koppelweg 7, 31177 Harsum
Nasty Vinyl, Oberstr.6, 30167 Hannover
New Breed Rec., PSF 1126, 51387 Burscheid
Oi! - Hammer, PSF 2303, 59013 Hamm
Palme Mailorder, Th. Palmowski, Theodor - Körnerstr.35a, 41515 Grevenbroich

„Kurt Cobain war ein sich selbst bemitleidendes Arschloch, das sich durch seinen Selbstmord sogar noch übertroffen hat."

JOHNNY ROTTEN
SEX PISTOL

Rockstar Rec., Th. Bachmann, Ponyweg5, 17034 Neubrandenburg
Rotzkrachmucke, Südanlage 20, 35390 Giessen
Sheepal Rec., V. Dittberner, Putbusser Str. 14, 18528 Zirkow (Rügen)
Streetmusic, D.& R. Megelat PSF 350 141, 10211 Berlin
Suizid Rec., S. Wilfert, Schubertstr.3, 65520 Bad Camberg
Suppenkazpers Noize Imperium, Römerstr. 6, 55129 Mainz
Schlemihl Rec., Lessingstr.1, 06114 Halle / Saale
Taktlos Rec., M. Kox, Alte Linner Str.51, 47799 Krefeld
Verdammten Rec., H. Wache, J.- R. Becher Str. 13, 01968 Senftenberg
Vopo Rec., Danzigerstr. 31, 10435 Berlin
Ya Basta, K. Schmitz, Rheinhauser Str.172, 47053 Duisburg

Nasty News

SCATTERGUN - Sick Society CD

Das langerwartete Album der Berliner Band.
Schnörkelloser Punkrock direkt aus dem Bauch mit sagenhaften Texten und Patti's großartiger Stimme. Rock'n'Roll!

NO EXIT - Love Hate Punk CD

Deutschpunk aus Berlin mit Niveau, Power und Sänger Flo's ausgezeichneten Texten. Ihre Beste und beste CD!

HAMMERHAI - Erledigt CD

SKA ohne Bläser? PUNK ohne Iro? DEUTSCHE TEXTE ohne Nickelbrille? Hammerhai tritt den Beweis an!

Auferstanden aus Ruinen

CD-Sampler

Dritte Wahl, Sandow, Die Skeptiker, Die Art, Ichfunktion, Herbst In Peking, Feeling B, No Exit, SK, Müllstation,...

Demnächst:

Ska-Attack 2 CD + BRD Punk Terror 3 CD

Neue Alben von Hammerhai & No Respect

Überraschungen in Planung

"Mailorder-Katalog kommt kostenlos!"

SPV
Vertrieb

NASTY VINYL

NASTY VINYL
Oberstr. 6
30167 Hannover

Fon 0511/7011404
Fax 0511/7011300
www.nastyvinyl.de